

INFORMATIONSSCHRIFT über die **Geographieprüfung für die Schüler der achten Klasse**

ab dem Schuljahr 2021/2022



Zentrale Prüfungskommission
Warszawa 2020

Redaktionsteam:

Tomasz Nowacki (ZPK)
Wojciech Czernikiewicz (ZPK)
Dr. Mariola Tracz (UP Kraków)
Marlena Kegel (BPK Poznań)
Mieczysław Sowa (BPK Kraków)
Marek Pietruszka (BPK Wrocław)
Dr. Wioletta Kozak (ZPK)
Dr. Marcin Smolik (ZPK)

Rezensenten:

Dr. hab. Tomasz Wites (UW)
Dr. hab. Tomasz Opach (NTNU Trondheim)
Dr. Bożena Kicińska (UW)
Dr. Tomasz Karpowicz (UW) – sprachliche Rezension

Die Informationsschrift wurde von der Zentralen Prüfungskommission in Zusammenarbeit mit Bezirksprüfungskommissionen erarbeitet.

Zentrale Prüfungskommission

ul. Józefa Lewartowskiego 6, 00-190 Warszawa
Tel. 22 536 65 00
sekretariat@cke.gov.pl

Bezirksprüfungskommission in Gdańsk

ul. Na Stoku 49, 80-874 Gdańsk
Tel. 58 320 55 90
komisja@oke.gda.pl

Bezirksprüfungskommission in Jaworzno

ul. Adama Mickiewicza 4, 43-600 Jaworzno
Tel. 32 616 33 99
oke@oke.jaworzno.pl

Bezirksprüfungskommission in Kraków

os. Szkolne 37, 31-978 Kraków
Tel. 12 683 21 01
oke@oke.krakow.pl

Bezirksprüfungskommission in Łomża

al. Legionów 9, 18-400 Łomża
Tel. 86 216 44 95
sekretariat@oke.lomza.pl

Bezirksprüfungskommission in Łódź

ul. Ksawerego Praussa 4, 94-203 Łódź
Tel. 42 634 91 33
sekretariat@lodz.oke.gov.pl

Bezirksprüfungskommission in Poznań

ul. Gronowa 22, 61-655 Poznań
Tel. 61 854 01 60
sekretariat@oke.poznan.pl

Bezirksprüfungskommission in Warszawa

pl. Europejski 3, 00-844 Warszawa
Tel. 22 457 03 35
info@oke.waw.pl

Bezirksprüfungskommission in Wrocław

ul. Tadeusza Zielińskiego 57, 53-533 Wrocław
Tel. 71 785 18 94
sekretariat@oke.wroc.pl

Inhaltsverzeichnis

1.	Geographieprüfung für die Schüler der achten Klasse	5
	Einleitung	5
	Prüfungsaufgaben	5
	Beschreibung des Prüfungsbogens	6
	Bewertungsregeln	7
	Hilfsmaterial und Zubehör bei der Geographieprüfung	7
2.	Beispielaufgaben mit Lösungen	8
	Wir reisen durch Polen und die Welt	9
	Bewegungen der Erde. Geographische Koordinaten	24
	Polen in Europa	30
	Ausgewählte geographische Regionen und Probleme außereuropäischer Gebiete .	57

1. Beschreibung der Geographieprüfung für die Schüler der achten Klasse

EINLEITUNG

Geographie ist eines der Wahlfächer in der Prüfung für die Schüler der achten Klasse.

Die Prüfung für die Schüler der achten Klasse prüft, wie der Schüler der VIII. Klasse alle in [der Lehrprogrammgrundlage der allgemeinen Bildung für die zweite Bildungsetappe \(Klassen IV-VIII\) 1 genannten Anforderungen erfüllt.](#)

Die *Informationsschrift* präsentiert Musterprüfungsaufgaben samt Lösungen und weist auf den Bezug der Aufgaben zu den Anforderungen der Lehrprogrammgrundlage hin. Die in der *Informationsschrift* präsentierten Aufgaben illustrieren nicht alle Anforderungen der Geographie, die in der Lehrprogrammgrundlage enthalten sind. Die Informationsschrift enthält auch nicht alle Arten von Aufgaben, die im Prüfungsbogen vorkommen können. Nur die Realisierung aller Anforderungen aus der Lehrprogrammgrundlage, sowohl der allgemeinen als auch der ausführlichen, kann eine entsprechende Bildung der Schüler in Geographie sichern, darunter auch die entsprechende Vorbereitung auf die Prüfung für die Schüler der achten Klasse¹.

PRÜFUNGSAUFGABEN

In dem Prüfungsbogen findet man sowohl geschlossene als auch offene Aufgaben.

Die geschlossenen Aufgaben die, bei welchen der Schüler die richtige Antwort aus den Antwortvorschlägen wählen kann. Unter den geschlossenen Aufgaben findet man u.a.:

- Mehrfachauswahlaufgaben,
- Richtig-/Falsch-Aufgaben,
- Zuordnungsaufgaben.

Die offenen Aufgaben sind die, bei welchen der Schüler die Antwort selbst formuliert. Unter den offenen Aufgaben findet man u.a.:

- Aufgaben mit Lücken, bei denen die Sätze oder kurze Texte mit einem Wort oder mit mehreren Worten ergänzt werden müssen
- Aufgaben, die einer kurzen Antwort in Form eines vollständigen Satzes oder zwei, drei Sätzen bedürfen, bei denen Fähigkeiten geprüft werden, die mit dem Argumentieren, Formulieren von Schlussfolgerungen, Erklären, Begründen und Formulieren von Stellungnahmen zusammenhängen.

Die Prüfungsaufgaben werden sich auf die nachfolgend aufgeführten Themenbereiche beziehen und werden gemäß den geographischen Fähigkeiten der Lehrprogrammgrundlage differenziert:

- Analysieren der bei Beobachtungen und Messungen im Gelände gesammelten Daten sowie Formulieren der daraus resultierenden Schlussfolgerungen.

¹Der Geographielehrer ist verpflichtet, alle Anforderungen der Lehrprogrammgrundlage vor der Prüfung für die Schüler der achten Klasse zu realisieren.

- Verwendung von Plänen, Karten, Fotos, Abbildungen, Diagrammen, Schaubildern, statistischen Daten, Quelltexten (einschließlich derer, die mit IT- und Kommunikationstechnologien beschaffen wurden) zwecks der Gewinnung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen
- Interpretation von Karten mit unterschiedlichem Inhalt
- Definieren der Zusammenhänge und Abhängigkeiten zwischen den einzelnen Elementen der natürlichen, sozial-wirtschaftlichen und kulturellen Umwelt, Formulieren von Feststellungen über Gesetzmäßigkeiten, Formulieren von Verallgemeinerungen
- Beurteilung der sozial-kulturellen und wirtschaftlichen Phänomene und Prozesse in Polen und in anderen Regionen der Welt
- Formulieren von Fragen, Hypothesen und Vorschlägen im Bereich der Lösungen von Problemen, die sich auf die geographische Umwelt beziehen
- Raumwahrnehmungsfähigkeit und räumliches Vorstellungsvermögen
- Analysieren der rationalen umweltschutzbezogenen und sozialen Maßnahmen
- Analysieren der Anwendungsmöglichkeiten geographischer Kenntnisse und Fähigkeiten im alltäglichen Leben.

Ca. 50 % der Aufgaben werden sich auf Geographie von Polen und ca. 50 % auf physische Geographie beziehen.

BESCHREIBUNG DES PRÜFUNGSBOGENS

Die Geographieprüfung für die Schüler der achten Klasse dauert 90 Minuten².

Die Anzahl der Aufgaben und die Anzahl der Punkte, die für einzelne Arten der Aufgaben zu erhalten sind, sind der folgenden Tabelle zu entnehmen.

Aufgabenart	Aufgabenzahl	Gesamtpunktzahl	Anteil am Summenergebnis
geschlossen	13-17	ca. 17	ca. 50 %
offen	7-13	ca. 17	ca. 50 %
GESAMT	20-30	34	100 %

Die Aufgaben beziehen sich auf verschiedene Inhalte und unterscheiden sich voneinander hinsichtlich der geprüften Fähigkeiten sowie des Schwierigkeitsgrades und der Art der zu erteilenden Antworten. Die Aufgaben prüfen vor allem komplexe Fähigkeiten, wie Analysieren, Vergleichen, Schlussfolgern, Verallgemeinern. Die Aufgaben können einzeln oder in Themenpaketen vorkommen. Sie beziehen sich auf unterschiedliche Themenbereiche und auf verschiedene Quellen, darunter: Texte, kartographisches Material, Fotos und statistische Daten.

²Die Dauer der Prüfung kann für die Schüler mit speziellen Bildungsbedürfnissen, darunter für behinderte Schüler, sowie für Ausländer verlängert werden. Einzelheiten hierzu werden in der *Bekanntmachung des Direktors der Zentralen Prüfungskommission bezüglich ausführlicher Anpassungsmethoden der Bedingungen und Formen der Durchführung der Prüfung für die Schüler der achten Klasse* im jeweiligen Schuljahr beschrieben.

Im Prüfungsbogen kommen Aufgabenpakete und einzelne Aufgaben vor. Ein Paket kann von zwei bis vier Aufgaben beinhalten, die in einem gemeinsamen Kontext vorkommen, z.B. in Anlehnung an das Quellmaterial. Das Aufgabenpaket kann aus geschlossenen und offenen Aufgaben bestehen.

BEWERTUNGSREGELN

Geschlossene Aufgaben

Geschlossene Aufgaben werden je nach maximaler Punktzahl, die für die Lösung der jeweiligen Aufgabe zu erhalten sind, nach folgenden Regeln bewertet:

1 Pkt. – richtige Antwort.

0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

ODER

2 Pkt. – vollständig richtige Antwort.

1 Pkt. – teilweise richtige Antwort oder nicht vollständige Antwort.

0 Pkt. – falsche oder keine Antwort.

Offene Aufgaben

Für die Lösung einer offenen Aufgabe kann man von 0 bis 2 Punkte erhalten. Das Schema für die Beurteilung jeder Aufgabe wird separat erarbeitet. Für jede korrekte Lösung, die anders ist, als in den Bewertungsregeln beschrieben, kann die maximale Punktzahl vergeben werden, sofern die Lösung sachlich korrekt ist sowie der Aufgabenstellung und den Aufgabenbedingungen entspricht.

HILFSMATERIAL UND ZUBEHÖR BEI DER GEOGRAPHIEPRÜFUNG

Zubehör, das durch Schüler in der Geographieprüfung für die Schüler der achten Klasse genutzt werden darf:

- Lineal
- Einfacher Taschenrechner.

Detaillierte Informationen zu Hilfsmaterialien und Zubehör, die durch die Schüler in der Prüfung für die Schüler der achten Klasse verwendet werden dürfen (darunter Personen, denen die Bedingungen der Prüfung entsprechend angepasst werden müssen), werden in einer Mitteilung des Direktors der Zentralen Prüfungskommission veröffentlicht.

2.

Musteraufgaben mit Lösungen

In der *Informationsschrift* wird für jede Aufgabe angegeben:

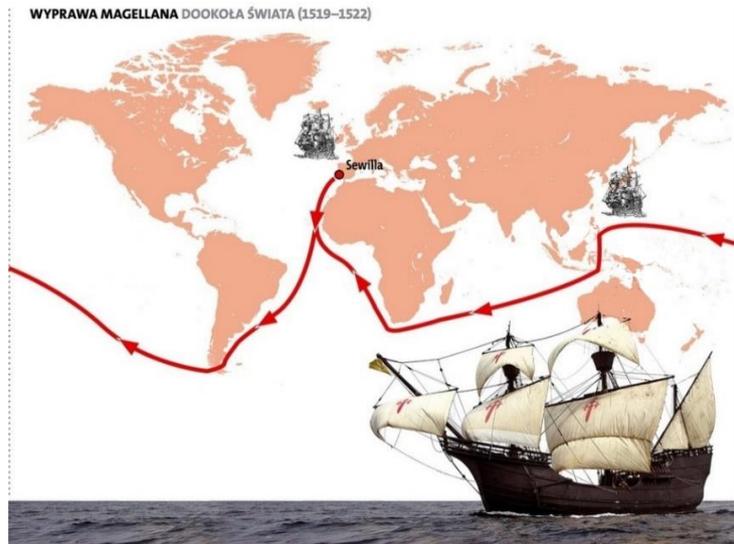
- die Anzahl der Punkte, die man für ihre Lösung erhalten kann (direkt nach der Aufgabennummer),
- die wichtigsten allgemeinen und ausführlichen Anforderungen, die in dieser Aufgabe geprüft werden
- Bewertungsregeln für die Aufgabenlösungen
- richtige Lösung für jede geschlossene Aufgabe und eine Musterlösung für jede offene Aufgabe.

WIR REISEN DURCH POLEN UND DIE WELT

Aufgabe 1. (0–1)

Auf der Karte mit der Nummer 1 wurde die Route der Seereise von Ferdinand Magellan (1519-1522) und auf der Karte mit der Nummer 2 – die Route der Unabhängigkeits-Seereise dargestellt (2018-2019).

1.



Quelle: www.wf1.xcdn.pl

2.



Quelle: www.leba.eu

Vervollständige den Satz. Wähle eine richtige Antwort aus den angegebenen Möglichkeiten.

Die Routen beider Seereisen führten durch:

- A. Arktis und Antarktis.
- B. Panamakanal und Suezkanal.
- C. Ozeane: Atlantischer, Pazifischer und Indischer Ozean.
- D. Straße von Gibraltar und Magellanstraße.

Allgemeine Anforderung

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

2. Verwendung [...] von Karten [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderungen

III. Die Festländer und Ozeane der Erde: Verteilung der Festländer und Ozeane, erste geographische Expeditionen. Der Schüler:

- 2) nennt die Bezeichnungen von Kontinenten sowie Ozeanen und zeigt ihre Lage [...] auf der Weltkarte [...];
- 3) zeigt auf der Karte [...] Seegebiete auf den Routen der ersten geographischen Expeditionen.

VII. Geographie Europas: Lage und Grenzen des Kontinents, [...] Hauptmerkmale der natürlichen Umwelt von Europa [...] Der Schüler:

- 1) charakterisiert [...] den Verlauf [...] der Uferlinie Europas.

XIV. Ausgewählte geographische Regionen und Probleme Asiens: [...] Naher Osten[...]. Der Schüler:

- 9) charakterisiert die Region des Nahen Ostens [...].

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Antwort.

0 Pkt. – falsche oder keine Antwort.

Lösung

C

Aufgabe 2. (0–1)

Auf den Bildern wurden ausgewählte Kulturobjekte Europas dargestellt.

1.



2.



3.



4.



Quelle: national-geographic.pl, reisroutes.be, metro.co.uk, historia.org.pl

Vervollständige den Satz. Wähle eine richtige Antwort aus den angegebenen Möglichkeiten.

Eines der Objekte der antiken mediterranen Kultur ist das Bauwerk auf dem Foto mit der Nummer

- A. 1. B. 2. C. 3. D. 4.

Allgemeine Anforderung

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

2. Verwendung [...] von Bildern [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderung

VII. Geographie Europas [...]. Der Schüler:

- 13) weist auf die Zusammenhänge zwischen der Entwicklung des Tourismus in Südeuropa und [...] dem Erbe der mediterranen Kultur.

Bewertungsregeln

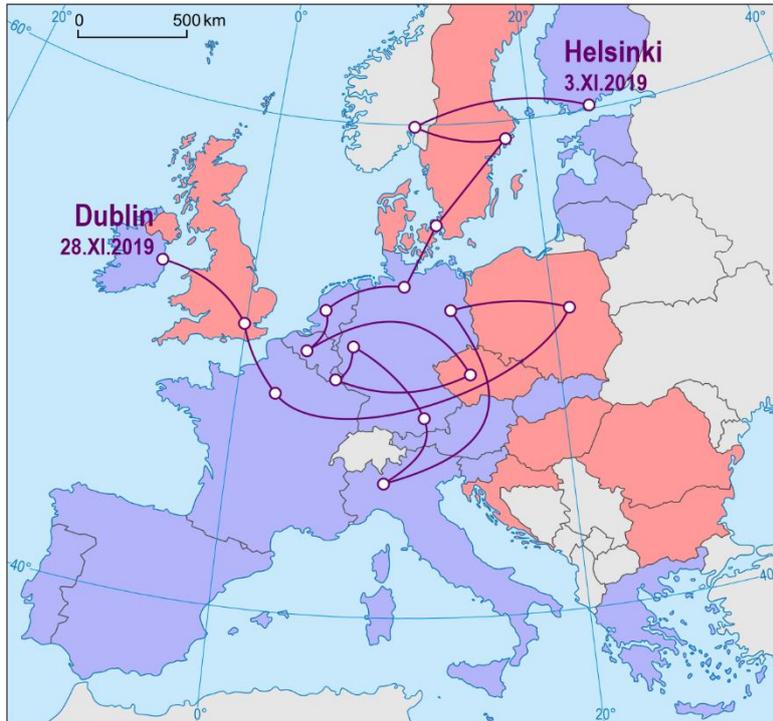
- 1 Pkt. – richtige Antwort.
0 Pkt. – falsche oder keine Antwort.

Lösung

B

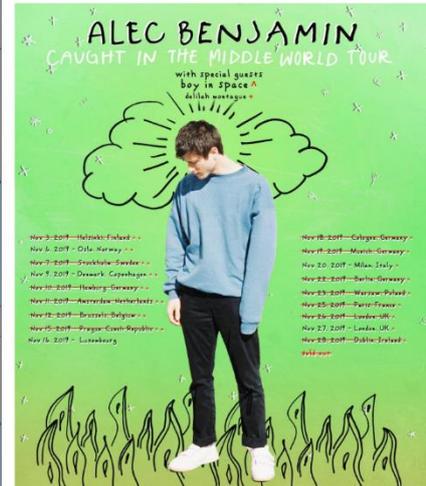
Aufgabe 3.

Auf der Karte wurde der europäische Teil der Konzertreise von Alec Benjamin im November 2019 dargestellt. In diesem Zeitraum hat er 14 Staaten besucht.



EU-Länder im Jahr 2019

- im Euro-Währungsgebiet
- außerhalb des Euro-Währungsgebiets



Quelle: www.alecbenjamin.com

Aufgabe 3.1. (0–1)

Ergänze die Tabelle. Trage an den entsprechenden Stellen die Namen der Staaten ein, in denen Alec Benjamin im November 2019 Konzerte gegeben hat.

Beschreibung der Staaten, in denen Alec Benjamin aufgetreten ist.	Name des Staates
Der einzige Staat auf der Konzertreise, in dem Alec Benjamin nicht in der Hauptstadt aufgetreten ist.	
Der Staat, in dem der Sänger kein Konzert gegeben hat, über dessen Gebiet er aber zwei Mal flog.	
Der Staat, der 2019 kein EU-Mitgliedsstaat war, in dem Alec Benjamin aber aufgetreten ist.	

Allgemeine Anforderungen

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

2. Verwendung [...] von Karten [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.
3. Interpretation von Karten mit unterschiedlichem Inhalt.

Spezifische Anforderung

VII. Geographie Europas. Der Schüler:

- 2) präsentiert die politische Gliederung Europas und die Rolle der Europäischen Union in der sozialen und wirtschaftlichen Wandlung des Kontinents.

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Angabe von drei Staatennamen.
 0 Pkt. – falsche oder unvollständige Antwort oder keine Antwort.

Lösung

Beschreibung der Staaten, in denen Alec Benjamin aufgetreten ist.	Name des Staates
Der einzige Staat auf der Konzertreise, in dem Alec Benjamin nicht in der Hauptstadt aufgetreten ist.	<i>Italien</i>
Der Staat, in dem der Sänger kein Konzert gegeben hat, über dessen Gebiet er aber zwei Mal flog.	<i>Österreich</i>
Der Staat, der 2019 kein EU-Mitgliedsstaat war, in dem Alec Benjamin aber aufgetreten ist.	<i>Norwegen</i>

Aufgabe 3.1. (0–1)

Lies von der Karte ab und schreibe auf, wie viele Währungen in den Staaten gelten, in denen der Sänger seine Konzerte gegeben hat.

Antwort:

Allgemeine Anforderungen

- II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.
 - 2. Verwendung [...] von Karten [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.
 - 3. Interpretation von Karten mit unterschiedlichem Inhalt.

Spezifische Anforderung

- VII. Geographie Europas. Der Schüler:
 - 2) präsentiert die politische Gliederung Europas und die Rolle der Europäischen Union in der sozialen und wirtschaftlichen Wandlung des Kontinents.

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Antwort.
 0 Pkt. – falsche oder keine Antwort.

Lösung

7

Aufgabe 3.3. (0–1)

Am 25. November dauerte der Tag in Paris 8 Stunden und 48 Minuten und der nächste Tag in London war um 23 Minuten kürzer. Dieser Unterschied wurde durch einen Journalisten bemerkt, der dem Künstler folgte.

Kreuze zwei Sätze an, mit denen der durch den Journalisten festgestellte Unterschied der Tageslänge erläutert wird.

- A. Paris und London liegen auf zwei verschiedenen Meridianen.
- B. Auf der Nordhalbkugel werden die Tage im November immer kürzer.
- C. London liegt weiter im Westen als Paris.
- D. In London gilt andere Arbeitszeit als in Paris.
- E. In Europa gilt im November: Je weiter nach Norden, desto länger werden die Nächte.

Allgemeine Anforderungen

I. Geographisches Wissen.

7. Definieren von Gesetzmäßigkeiten in der räumlichen Differenzierung von Umweltbedingungen [...].

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

4. Definieren von Zusammenhängen und Abhängigkeiten zwischen den einzelnen Elementen der Umwelt [...].

Spezifische Anforderung

V. Bewegungen der Erde [...] Der Schüler:

3) erklärt den Zusammenhang zwischen der Erdrotation sowie der sichtbaren Wanderung und dem Höchststand der Sonne, dem Bestehen von Tagen und Nächten [...], dem Bestehen der Zeitzonen.

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Angabe von 2 Sätzen.

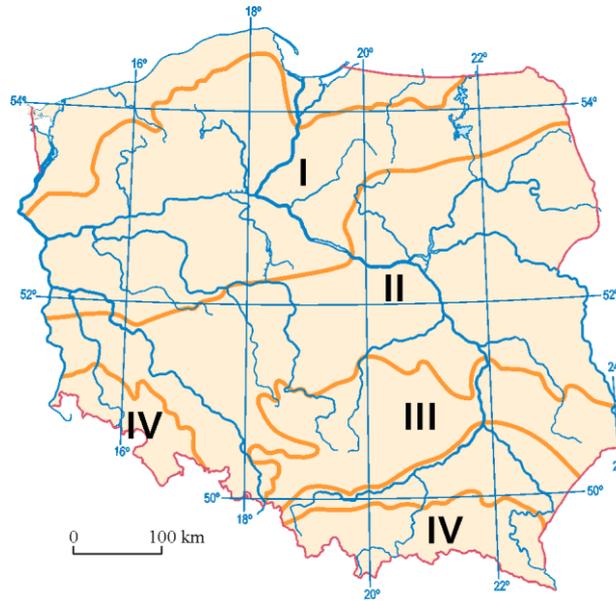
0 Pkt. – falsche oder unvollständige Antwort oder keine Antwort.

Lösung

BE

Aufgabe 4. (0–1)

Auf der Karte sind Reliefzonen von Polen mit den Nummern I–IV gekennzeichnet.



Auf den nachfolgenden Fotos wurden charakteristische Formen dargestellt, die sich in Nationalparks befinden, die in einer Reliefzone liegen.



Lössschlucht



Karsttal



Blockhalde

Quelle: www.polskiekrajobrazy.pl, static.epodreczniki.pl

Vervollständige den Satz. Wähle Antwort A oder B und ihre Ergänzung 1, 2, 3 oder 4.

Die auf den Fotos dargestellten Formen kommen in Nationalparks vor, die in der folgenden Reliefzone liegen

A.	Hochlandzone,	die auf der Karte mit folgender Nummer gekennzeichnet wurde:	1.	I.
			2.	II.
B.	Gebirgszone,		3.	III.
			4.	IV.

Allgemeine Anforderungen

I. Geographisches Wissen.

2. Kennenlernen ausgewählter Landschaften von Polen [...], ihrer Hauptmerkmale und Bestandteile.

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

2. Verwendung [...] von Bildern zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderung

II. Landschaften von Polen: [...] Hochland (Krakau-Tschenstochauer Jura) [...], Der Schüler:

- 2) präsentiert Hauptmerkmale der Landschaften von Polen und weist auf ihre Unterschiedlichkeit hin.

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Antwort.

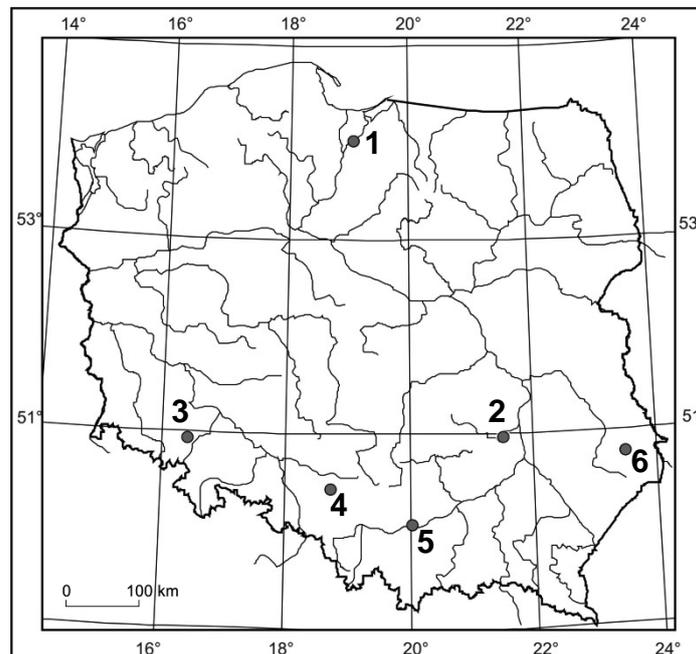
0 Pkt. – falsche oder unvollständige Antwort oder keine Antwort.

Lösung

A3

Aufgabe 5. (0–2)

Auf der Karte von Polen wurde mit den Nummern von 1 bis 6 die Lage ausgewählter Objekte gekennzeichnet, die auf der Liste des UNESCO-Welterbes stehen.



Nachfolgend sind mit den Buchstaben A-F Objekte gekennzeichnet, deren Lage auf der Karte dargestellt wurde.

- A. Altstadt in Zamość
- B. Altstadt in Krakau
- C. Ehemaliges Blei-, Zink- und Silberbergwerk in Tarnowitz
- D. Streifenfeuersteinbergwerk in Krzemionki
- E. Friedenskirche in Schweidnitz
- F. Ordensburg in Marienburg

Ergänze die Tabelle. Trage neben den geographischen Koordinaten die Nummer ein, mit der die Lage des Objektes auf der Karte gekennzeichnet wurde und den Buchstaben, mit dem seine Bezeichnung gekennzeichnet wurde.

Geographische Koordinaten des Objektes	Die Lage des Objektes auf der Karte (trage die Nummer ein)	Bezeichnung des Objektes (trage den Buchstaben ein)
50°30'N; 18°50'E		
50°50'N; 16°30'E		
54°00'N; 19°00'E		

Allgemeine Anforderung

I. Geographisches Wissen.

3. Kennenlernen der Hauptmerkmale der geographischen Umwelt von Polen [...].

Spezifische Anforderungen

II. Die Landschaften von Polen [...]. Der Schüler:

6) beschreibt die wichtigsten Objekte [...] des kulturellen Erbes von Polen und zeigt sie auf der Karte.

VI. Geographische Koordinaten [...]. Der Schüler:

2) zeigt auf der Grundlage der angegebenen geographischen Koordinaten die Lage der Punkte [...] auf den Karten mit verschiedenen Maßstäben.

X. Gesellschaft und Wirtschaft von Polen im Vergleich zur Gesellschaft und Wirtschaft von Europa: touristische Attraktivität von Polen. Der Schüler:

15) charakterisiert auf Beispielen touristische Vorzüge von Polen und ausgewählte Objekte aus der Liste des Kultur- und Naturerbes, die sich in Polen befinden [...].

Bewertungsregeln

2 Pkt. – richtige Ergänzung von drei Zeilen.

1 Pkt. – richtige Ergänzung von zwei Zeilen.

0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Lösung

Geographische Koordinaten des Objektes	Die Lage des Objektes auf der Karte	Bezeichnung des Objektes
50°30'N; 18°50'E	4	C
50°50'N; 16°30'E	3	E
54°00'N; 19°00'E	1	F

Allgemeine Anforderung

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.
 2. Verwendung [...] von Plänen [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderungen

I. Karte [...]. Der Schüler:
 1) verwendet die Legende zum Ablesen der Informationen und die Skala zur Berechnung der Entfernung zwischen den ausgewählten Objekten.
 VIII. Die Nachbarländer von Polen. Der Schüler:
 2) plant eine Ausflugsroute in Litauen und Weißrussland unter Berücksichtigung der Vorzüge der natürlichen und kulturellen Umwelt.

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Antwort.
 0 Pkt. – falsche oder keine Antwort.

Lösung

4.200 m

Aufgabe 6.2. (0–2)

Ergänze die Tabelle. Trage die Bezeichnungen der Objekte ein, in denen die beiden ersten Etappen des Ausflugs enden. Beschreibe die dritte Etappe des Ausflugs unter Berücksichtigung der Marschrichtung und zwei Objekte, an denen die Ausflugsteilnehmer vorbeigehen werden.

Etappe	Beschreibung der Etappe des Ausflugs	Objekt am Ende der Etappe
1.	Vom Bahnhof gehen wir nach Osten zum sakralen Objekt, das ein Eingang zur Altstadt ist.
2.	Wir gehen in Richtung Norden, gehen an der St.-Theresa-Kirche sowie an der orthodoxen Dreifaltigkeitskirche vorbei und biegen dann nach Nordosten zum Vilnia-Tal ab Wenn wir im Tal in Richtung Norden gehen, kommen wir zur St.-Anna-Kirche, biegen dann nach Westen ab, umgehen den Burgberg von Süden und kommen zu einem wichtigen sakralen Objekt.
3.	Kirche St. Peter und Paul

Allgemeine Anforderung

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

2. Verwendung [...] von Plänen [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderung

VIII. Die Nachbarländer von Polen. Der Schüler:

- 2) plant eine Ausflugsroute in Litauen und Weißrussland unter Berücksichtigung der Vorzüge der natürlichen und kulturellen Umwelt.

Bewertungsregeln

2 Pkt. – richtige Ergänzung von drei Zeilen.

1 Pkt. – richtige Ergänzung von zwei Zeilen.

0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

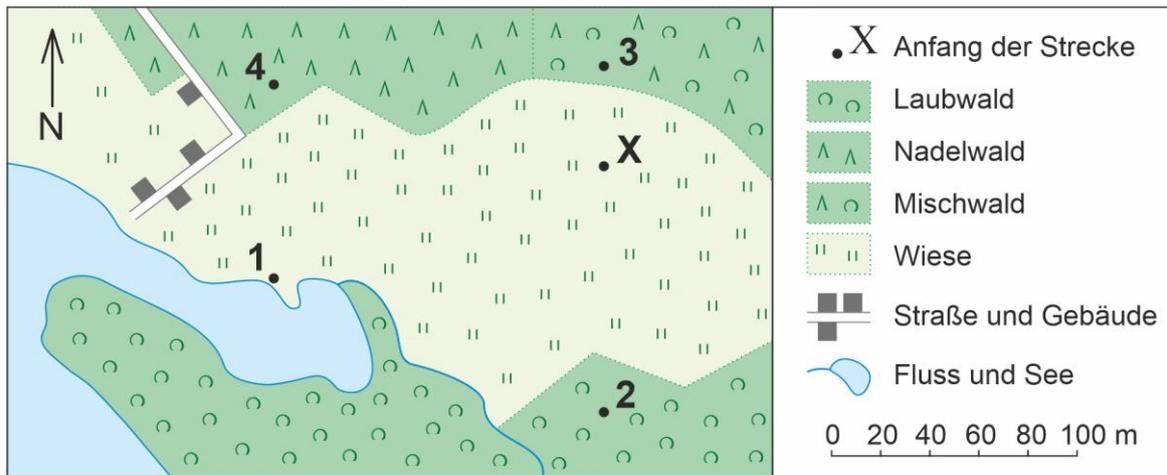
Beispielhafte Lösung

Etappe	Beschreibung der Etappe des Ausflugs	Objekt am Ende der Etappe
1.	Vom Bahnhof gehen wir nach Osten zum sakralen Objekt, das ein Eingang zur Altstadt ist.	<i>Tor der Morgenröte (Ostra Brama)</i>
2.	Wir gehen in Richtung Norden, gehen an der St.-Theresa-Kirche sowie an der orthodoxen Dreifaltigkeitskirche vorbei und biegen dann nach Nordosten zum Vilnia-Tal ab. Wenn wir im Tal in Richtung Norden gehen, kommen wir zur St.-Anna-Kirche, biegen dann nach Westen ab, umgehen den Burgberg von Süden und kommen zu einem wichtigen sakralen Objekt.	<i>Kathedrale St. Stanislaus (Kathedrale)</i>
3.	<i>Wir gehen in Richtung Nordosten, das Ufer der Neris entlang (Kościuszkostr.). Wir gehen an dem Burgberg, der Mündung von Vilnia, dem Dreikreuzberg, dem Stadion, dem Kreisverkehr vorbei.</i>	Kirche St. Peter und Paul

Aufgabe 7. (0–1)

Die Pfadfinder haben für eine Wölflingsgruppe eine Lehrveranstaltung im Gelände organisiert, bei der die Nutzungsfertigkeiten von Kompassen überprüft wurden. Den Wölflingen wurde keine Karte ausgehändigt und die Lehrveranstaltung beruhte darauf, die Strecke gemäß den Hinweisen zurückzulegen, die den an mehreren Stellen versteckten Zetteln zu entnehmen waren.

Nachfolgend befindet sich eine Karte mit dem Gebiet, auf dem die Gelände-Lehrveranstaltung organisiert wurde sowie die Zettel mit den Hinweisen, die in der Reihenfolge angeordnet sind, in welcher sie die Wölflinge abgelesen haben. An dem mit dem Buchstaben X gekennzeichneten Ort haben Wölflinge den Kompass und einen Zettel mit einer Information erhalten. Weitere Hinweise wurden an drei von vier Orten versteckt, die auf der Karte mit den Ziffern 1-4 gekennzeichnet wurden.



Quelle: mapy.geoportal.gov.pl

In welcher Reihenfolge haben die Wölflinge die Strecke zurückgelegt? Wähle eine Antwort aus den angegebenen Antworten aus.

- A. X, 3, 2, 4, 1.
- B. X, 2, 1, 4, 3.
- C. X, 3, 1, 2, 4.
- D. X, 2, 3, 1, 4.

Allgemeine Anforderung

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

2. Verwendung [...] von Karten [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderung

I. Karte von Polen: allgemein-geographische Karte [...] (in gedruckter und digitaler Form), Maßstab der Karte, Zeichen auf der Karte, Inhalt der Karte. Der Schüler:

1) verwendet die Legende zum Ablesen von Informationen [...].

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Antwort.

0 Pkt. – falsche oder keine Antwort.

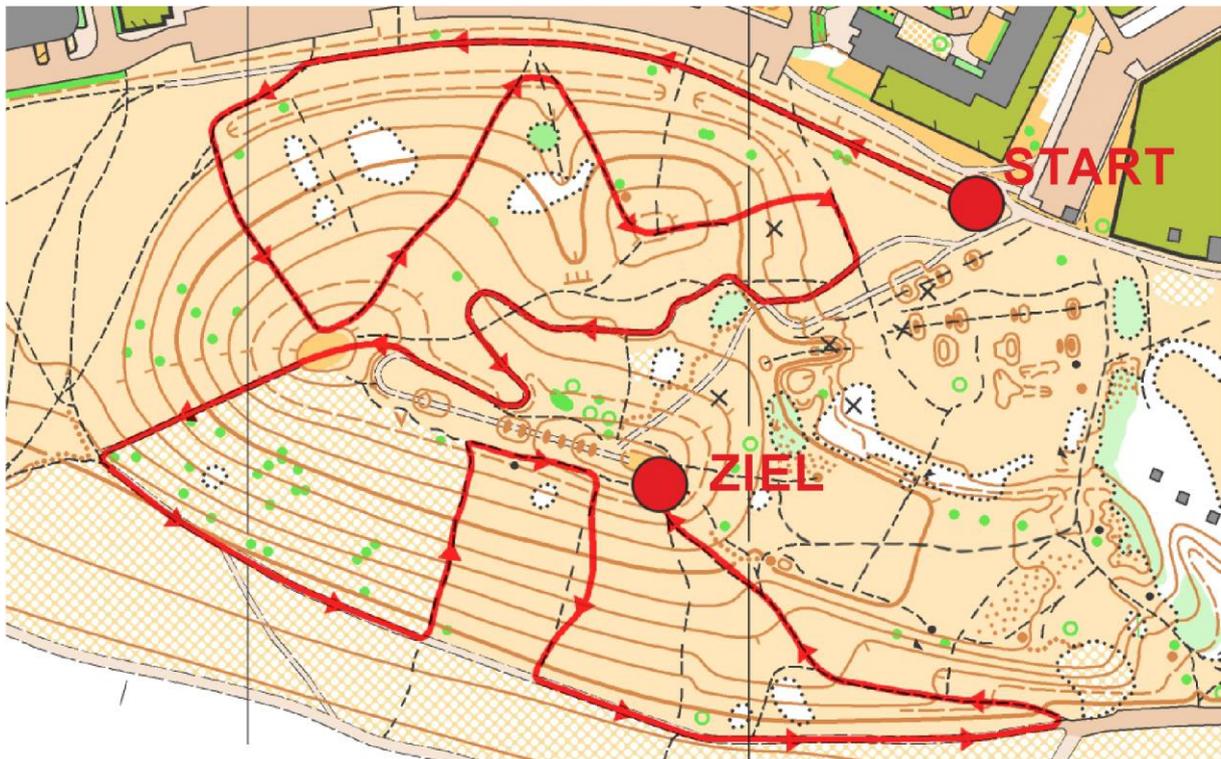
Lösung

A

Aufgabe 8. (0–1)

Auf der Karte wurde eine der Erhebungen in Warschau dargestellt. Die auf der Karte dargestellte Höhenlinienzeichnung wurde um die Gefällelinien ergänzt; es wurden keine Werte für die Höhenlinien angegeben.

Auf der Karte wurde mit einer roten Linie und mit Pfeilen die Laufstrecke an den Hängen der Erhebung markiert. Weitere Etappen der Strecke wurden abwechselnd, bergauf und bergab geführt.



Quelle: www.biegigorskie.pl

Analysiere die Laufstrecke und lies von der Karte ab, auf wie vielen Abschnitten der Lauf bergab führt. Schreibe Deine Antwort an der dafür vorgesehenen Stelle auf.

Antwort:

Allgemeine Anforderungen

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

2. Verwendung [...] von Karten [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.
3. Interpretation von Karten mit unterschiedlichem Inhalt.

Spezifische Anforderungen

I. Karte von Polen: [...] touristische Karte (in gedruckter und digitaler Form), Maßstab der Karte, Zeichen auf der Karte, Inhalt der Karte. Der Schüler:

- 1) verwendet die Legende zum Ablesen von Informationen [...];
- 4) liest den Inhalt der Karte [...] und kann die gefundenen Informationen auf die Elemente der im Gelände beobachteten geographischen Umwelt beziehen.

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Antwort.

0 Pkt. – falsche oder keine Antwort.

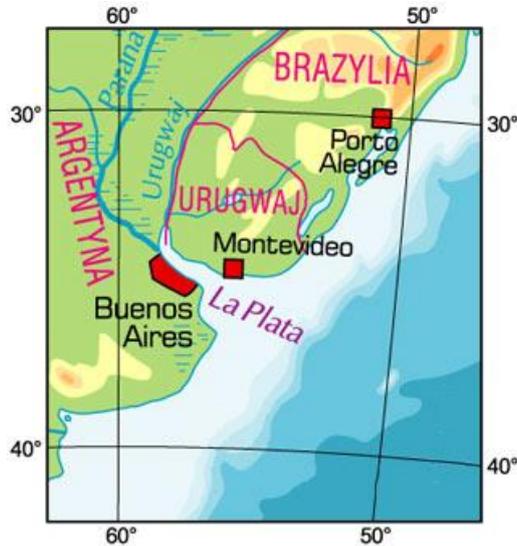
Lösung

4

BEWEGUNGEN DER ERDE. GEOGRAPHISCHE KOORDINATEN

Aufgabe 9.

Auf der Karte wurde ein Teil von Südamerika dargestellt.



Aufgabe 9.1. (0–1)

Vervollständige folgende Sätze, sodass sie korrekte Angaben enthalten. Markiere eine der in jeder Klammer angegebenen Bezeichnungen an.

Der (*östlichste* / *westlichste*) Punkt des Staatsgebiets von Uruguay hat die geographische Länge 53°W. Die Ost-West-Ausdehnung von Uruguay beträgt (5° / 9°).

Allgemeine Anforderung

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

2. Verwendung [...] von Karten [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderung

VI. Geographische Koordinaten: Geographische Breite und Länge, mathematisch-geographische Lage der Punkte und Gebiete, Nord-Süd- und Ost-West-Ausdehnung. Der Schüler:

- 2) zeigt auf Grundlage der angegebenen geographischen Koordinaten die Lage der Punkte und Gebiete auf Karten mit verschiedenen Maßstäben.

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtiges Markieren von zwei Antworten.

0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Lösung

Der (östlichste / *westlichste*) Punkt des Staatsgebiets von Uruguay hat die geographische Länge 53°W. Die Ost-West-Ausdehnung von Uruguay beträgt (5° / 9°).

Aufgabe 9.2. (0–1)

Vervollständige den Satz. Wähle Antwort A oder B und ihre Begründung 1, 2 oder 3.

Am 21. März ist der Sonnenhöchststand

A.	in Porto Alegre höher als in Buenos Aires,	weil	1.	Porto Alegre näher am Äquator liegt.
	in Buenos Aires höher als in Porto Alegre,		2.	Buenos Aires westlich von Porto Alegre liegt.
B.			3.	Buenos Aires eine kleinere geographische Breite als Porto Alegre hat.

Allgemeine Anforderung

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

- 2. Verwendung [...] von Karten [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderung

V. Bewegungen der Erde [...]. Der Schüler:

- 5) präsentiert die Änderungen bei der Beleuchtung der Erde in den ersten Tagen der astronomischen Jahreszeiten.

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Antwort.

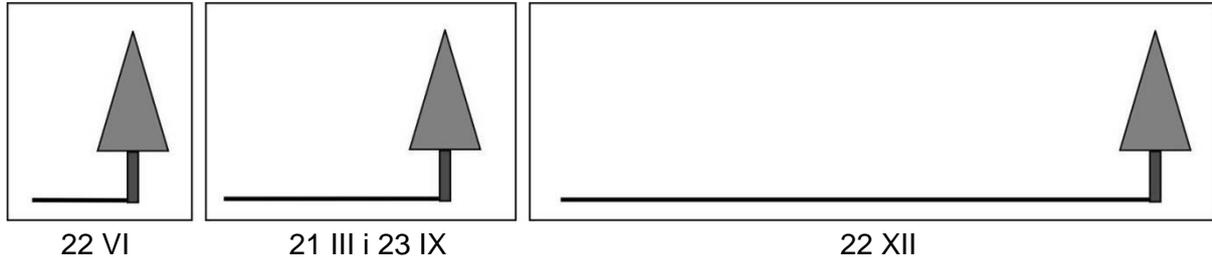
0 Pkt. – falsche oder unvollständige Antwort oder keine Antwort.

Lösung

A1

Aufgabe 10. (0–1)

Auf den Abbildungen wurde die Länge des Schattens dargestellt, der durch einen Baum auf der Nordhalbkugel an ausgewählten Jahrestagen zum Zeitpunkt des Sonnenhöchststandes geworfen wird.



Formuliere die Abhängigkeit der Länge des Schattens von der Höhe der Sonne zum Zeitpunkt des Höchststandes.

.....

.....

Allgemeine Anforderungen

I. Geographisches Wissen.

7. Definieren von Gesetzmäßigkeiten in der räumlichen Differenzierung von Umweltbedingungen [...].

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

4. Definieren von Zusammenhängen und Abhängigkeiten zwischen den einzelnen Elementen der Umwelt [...].

Spezifische Anforderung

V. Bewegungen der Erde [...]. Der Schüler:

5) präsentiert die Änderungen bei der Beleuchtung der Erde in den ersten Tagen der astronomischen Jahreszeiten.

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Antwort.

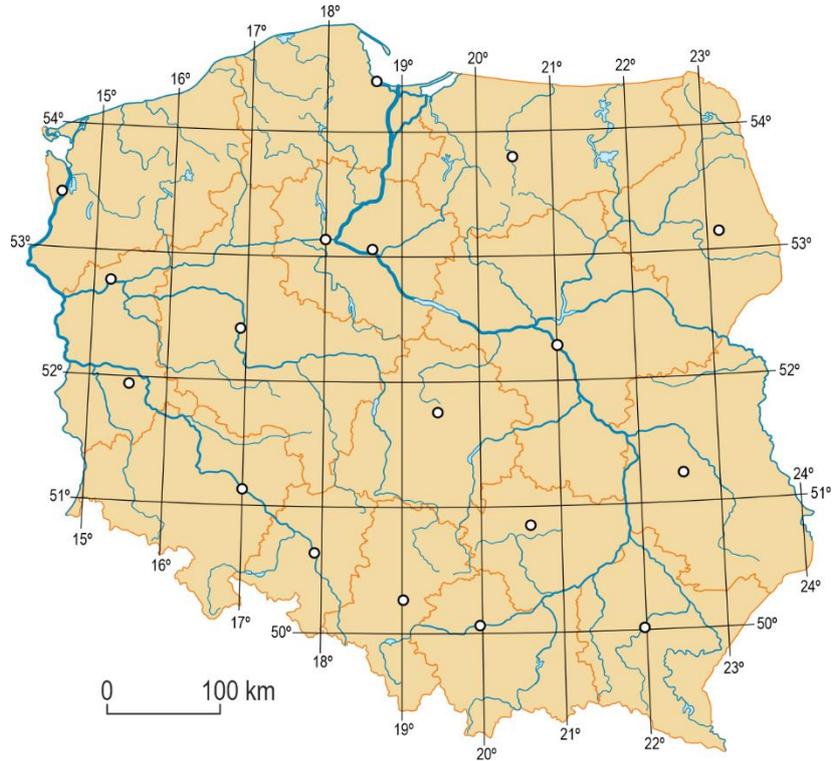
0 Pkt. – falsche oder keine Antwort.

Beispielhafte Lösung

Je höher die Sonne zum Zeitpunkt des Höchststandes über dem Horizont zu sehen ist, desto kürzer ist der Schatten.

Aufgabe 11. (0–1)

Auf der Karte wurde die Lage der Woiwodschaftshauptstädte gekennzeichnet.



Ergänze die Tabelle. Nenne auf Grundlage der Karte die Namen der Städte, deren Beschreibungen in der Tabelle angegeben sind.

Beschreibung der Stadt	Name der Stadt
Woiwodschaftshauptstadt, in der der Sonnenhöchststand 16 Minuten früher als in Breslau auftritt.	
Woiwodschaftshauptstadt, in der der Tag im Sommer am längsten dauert.	

Allgemeine Anforderungen

I. Geographisches Wissen.

3. Kennenlernen der Hauptmerkmale der geographischen Umwelt von Polen [...].

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

2. Verwendung [...] von Karten [...] zwecks [...] Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderungen

IX. Natürliche Umwelt von Polen im Vergleich zur natürlichen Umwelt von Europa [...] Der Schüler:

4) Nennt die Namen der Woiwodschaften und zeigt diese auf der Karte.

V. Bewegungen der Erde [...]. Der Schüler:

3) erklärt den Zusammenhang zwischen der Erdrotation sowie der sichtbaren Wanderung und dem Höchststand der Sonne [...];

5) präsentiert die Änderungen bei der Beleuchtung der Erde in den ersten Tagen der astronomischen Jahreszeiten.

Bewertungsregeln

2 Pkt. – zwei richtige Antworten.

1 Pkt. – eine richtige Antwort.

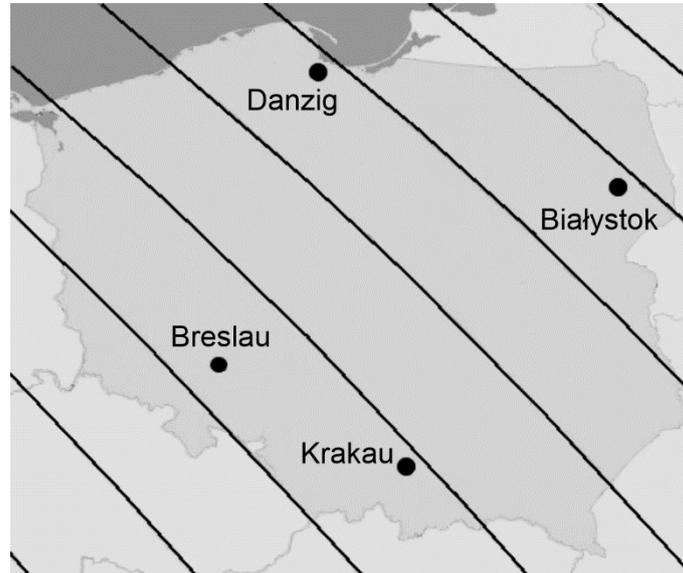
0 Pkt. – falsche oder keine Antwort.

Lösung

Beschreibung der Stadt	Name der Stadt
Woiwodschaftshauptstadt, in der der Sonnenhöchststand 16 Minuten früher als in Breslau auftritt.	<i>Warschau</i>
Woiwodschaftshauptstadt, in der der Tag im Sommer am längsten dauert.	<i>Danzig</i>

Aufgabe 12. (0–1)

In der Pommerschen Gewitterbeobachtungsstation wurde eine Karte erstellt, auf der Linien des gleichzeitigen Sonnenaufgangs am 17. Juni 2017 dargestellt sind.



Quelle: www.burzelniska.pl

Bestimme die richtige Reihenfolge des Sonnenaufgangs in den auf der Karte gekennzeichneten Ortschaften. Wähle eine richtige Antwort aus den angegebenen Möglichkeiten.

- A. Danzig, Białystok, Breslau, Krakau.
- B. Białystok, Danzig, Krakau, Breslau.
- C. Białystok, Krakau, Danzig, Breslau.
- D. Breslau, Krakau, Danzig, Białystok.

Allgemeine Anforderung

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

2. Verwendung [...] von Karten [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderungen

V. Bewegungen der Erde: Erde im Sonnensystem; Erdrotation und Umlaufbewegung; Folgen der Erdbewegungen. Der Schüler:

- 2) [...] bestimmt [...] die Richtung (*der Erdrotation*), die Dauer, Stellen des Sonnenaufgangs und -untergangs sowie des Sonnenmittags;
- 3) erklärt den Zusammenhang zwischen der Erdrotation sowie der sichtbaren Wanderung und dem Höchststand der Sonne, dem Bestehen von Tagen und Nächten [...].

Bewertungsregeln

- 1 Pkt. – richtige Antwort.
- 0 Pkt. – falsche oder keine Antwort.

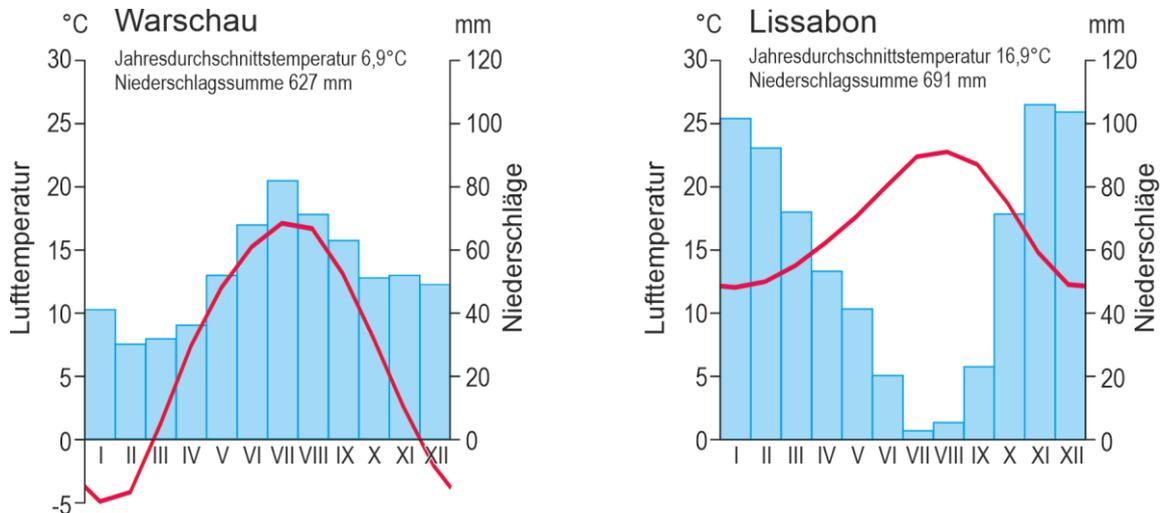
Lösung

B

POLEN IN EUROPA

Aufgabe 13. (0–1)

Nachfolgend sind Klimadiagramme von Warschau und Lissabon dargestellt.



Quelle: de.climate-data.org

Vervollständige die nachfolgenden Sätze so, dass sie einen richtigen Vergleich des Klimas von Warschau und Lissabon enthalten. Wähle und markiere eine der in jeder Klammer angegebenen Bezeichnungen.

Das Klima von (Warschau / Lissabon) weist höhere Unterschiede der monatlichen Durchschnittstemperatur auf. Monatliche Niederschlagssummen von Mai bis September sind in Warschau (niedriger / höher) als in Lissabon.

Allgemeine Anforderung

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

2. Verwendung [...] von Diagrammen [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderungen

IX. Natürliche Umwelt von Polen im Vergleich zur natürlichen Umwelt von Europa: [...]

Übergangscharakter des Klimas von Polen. Der Schüler:

- 6) präsentiert Hauptfaktoren, die einen Einfluss auf das Klima von Polen haben;
- 7) charakterisiert Elemente des Klimas von Polen.

VII. Geographie von Europa: [...] Hauptmerkmale der natürlichen Umwelt von Europa [...].

Der Schüler:

- 5) präsentiert klimatische Differenzierung von Europa und die Faktoren, die dafür ausschlaggebend sind.

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Antwort.

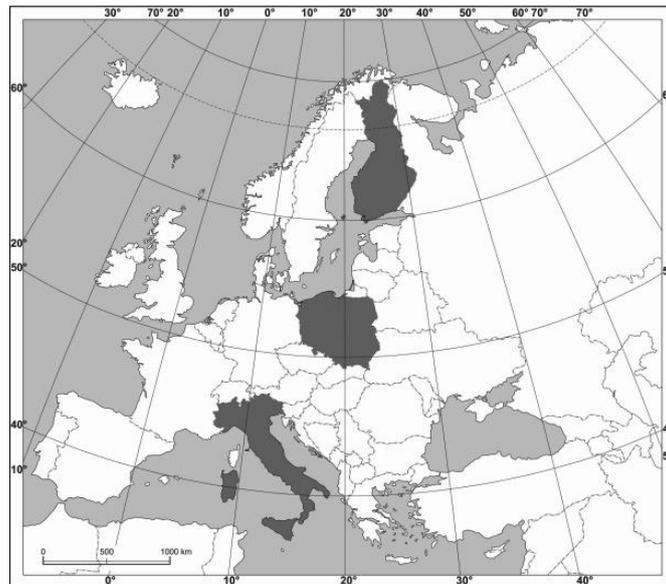
0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Lösung

Das Klima von (Warschau/ Lissabon) weist höhere Unterschiede der monatlichen Durchschnittstemperatur auf. Monatliche Niederschlagssummen von Mai bis September sind in Warschau (niedriger / höher) als in Lissabon.

Aufgabe 14. (0–1)

Auf der Karte wurden drei Staaten gekennzeichnet, deren Fläche ähnlich ist, die sich aber in der Bevölkerungszahl sehr stark voneinander unterscheiden.



Beurteile die Korrektheit der Sätze, die sich auf die auf der Karte gekennzeichneten Länder beziehen. Wähle die Antwort R, wenn der Satz richtig ist oder F, wenn der Satz falsch ist.

Die höchste Bevölkerungsdichte hat der Staat mit hohem wirtschaftlichen Entwicklungsstand und subtropischem Klima.	R	F
Die kleinste Bevölkerungsdichte hat der Staat mit hoher Bewaldung und kühlgemäßigem Klima.	R	F

Allgemeine Anforderung

I. Geographisches Wissen.

- 6. Identifizieren der gegenseitigen Abhängigkeiten zwischen den Elementen der natürlichen und sozial-wirtschaftlichen Umwelt [...].

Spezifische Anforderung

VII. Geographie von Europa. [...] Der Schüler:

- 6) erklärt Bevölkerungsverteilung [...] in Europa.

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Antwort.

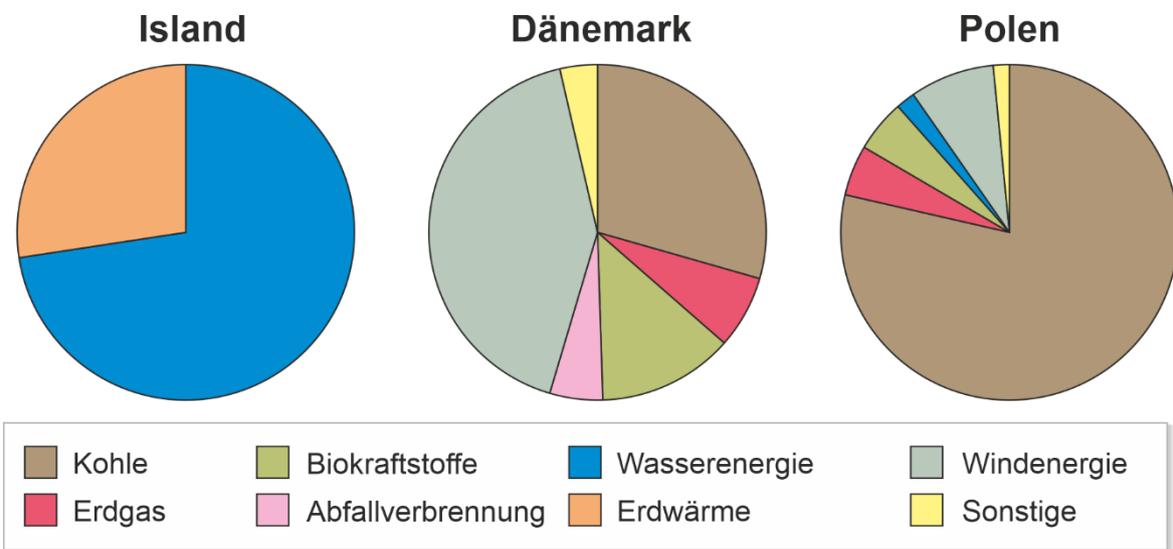
0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Lösung

RR

Aufgabe 15. (0–1)

Auf den Diagrammen wurde die Erzeugungsstruktur elektrischer Energie in drei Staaten im Jahr 2016 dargestellt.



Quelle: International Energy Agency, www.iea.org

In der nachfolgend aufgeführten Tabelle befinden sich Beschreibungen, die sich auf zwei von drei Staaten beziehen, für die die Diagramme erstellt wurden.

Ergänze die Tabelle. Nenne auf Grundlage der Diagramme und der eigenen Kenntnisse die Länder, die in der Tabelle beschrieben wurden.

Beschreibung des Staates	Name des Staates
Staat, in dem die Anzahl der windigen Tage im Jahr groß ist. Diese Tatsache hatte einen Einfluss auf die Entwicklung der dominierenden Quelle der elektrischen Energie.	
Der Staat mit der einfachsten Erzeugungsstruktur elektrischer Energie. Ein Großteil der erzeugten Energie wird durch die energieintensive Industrie verbraucht (z.B. Aluminiumhütten).	

Allgemeine Anforderungen

- I. Geographisches Wissen.
 - 4. Kenntnisse unterschiedlicher Formen der Tätigkeit des Menschen in der Umwelt, deren Voraussetzungen und Konsequenzen sowie Wahrnehmung des Bedarfs einer rationalen Bewirtschaftung natürlicher Ressourcen.
- II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.
 - 2. Verwendung [...] von Diagrammen [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderung

VII. Geographie Europas; Hauptmerkmale der natürlichen Umwelt Europas; Phänomene, die an den Grenzen der tektonischen Platten vorkommen; Differenzierung der Energiequellen in europäischen Ländern; Landwirtschaft. Der Schüler:

11) zeigt den Zusammenhang zwischen den Merkmalen der natürlichen Umwelt ausgewählter europäischer Staaten und der Nutzung von verschiedenen Energiequellen.

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Angabe von zwei Staatennamen.

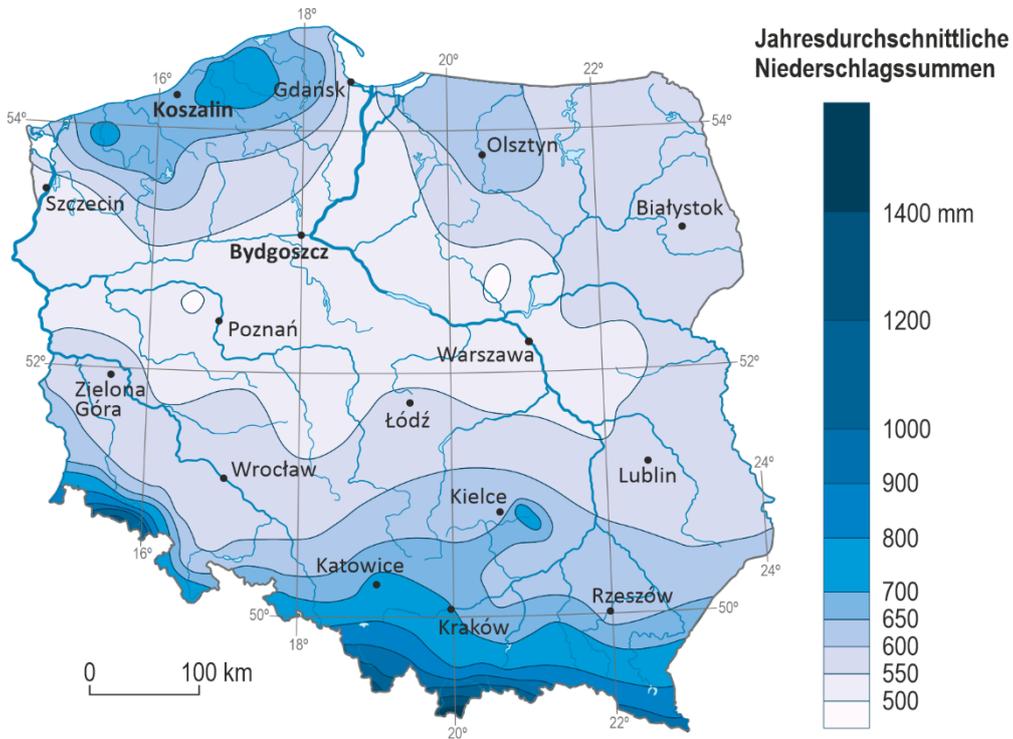
0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Lösung

Beschreibung des Staates	Name des Staates
Staat, in dem die Anzahl der windigen Tage im Jahr groß ist. Diese Tatsache hatte einen Einfluss auf die Entwicklung der dominierenden Quelle der elektrischen Energie.	<i>Dänemark</i>
Der Staat mit der einfachsten Erzeugungsstruktur elektrischer Energie. Ein Großteil der erzeugten Energie wird durch die energieintensive Industrie verbraucht (z.B. Aluminiumhütten).	<i>Island</i>

Aufgabe 16.

Nachfolgend befindet sich eine Karte mit jahresdurchschnittlichen Niederschlagssummen in Polen.



Quelle: www.wiking.edu.pl

Aufgabe 16.1. (0–1)

Formuliere eine Gesetzmäßigkeit zur Abhängigkeit der jährlichen Niederschlagssumme von der Höhe über dem Meeresspiegel in Polen auf dem 20° Meridian südlich von Krakau.

.....

.....

.....

Allgemeine Anforderung

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

- 2. Verwendung [...] von Karten [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderung

IX. Natürliche Umwelt von Polen im Vergleich zur natürlichen Umwelt von Europa: geographische Lage von Polen [...] Der Schüler:

- 6) präsentiert Hauptfaktoren, die einen Einfluss auf das Klima von Polen haben.

Bewertungsregeln

1 Pkt.– richtig formulierte Gesetzmäßigkeit.
 0 Pkt. – falsche oder keine Antwort.

Beispielhafte Lösung

Die Niederschlagssummen wachsen in Richtung Süden mit dem Ansteigen der Höhe über dem Meeresspiegel.

Aufgabe 16.2. (0–1)

Vervollständige den Satz. Wähle Antwort A oder B und ihre Begründung 1 2 oder 3.

In Köslin ist die Jahressumme der Niederschläge

A.	höher als in Bromberg,	weil Köslin	1.	nicht an einem großen Fluss liegt und Bromberg an der Brda und an der Weichsel liegt.
	B.		niedriger als in Bromberg,	2.
3.				weit von Gebirgen entfernt liegt.

Allgemeine Anforderung

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.
 2. Verwendung [...] von Karten [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderung

IX. Natürliche Umwelt von Polen im Vergleich zur natürlichen Umwelt von Europa; [...] Übergangscharakter des Klimas von Polen; Ostsee [...]. Der Schüler:
 6) präsentiert Hauptfaktoren, die einen Einfluss auf das Klima von Polen haben.

Bewertungsregeln

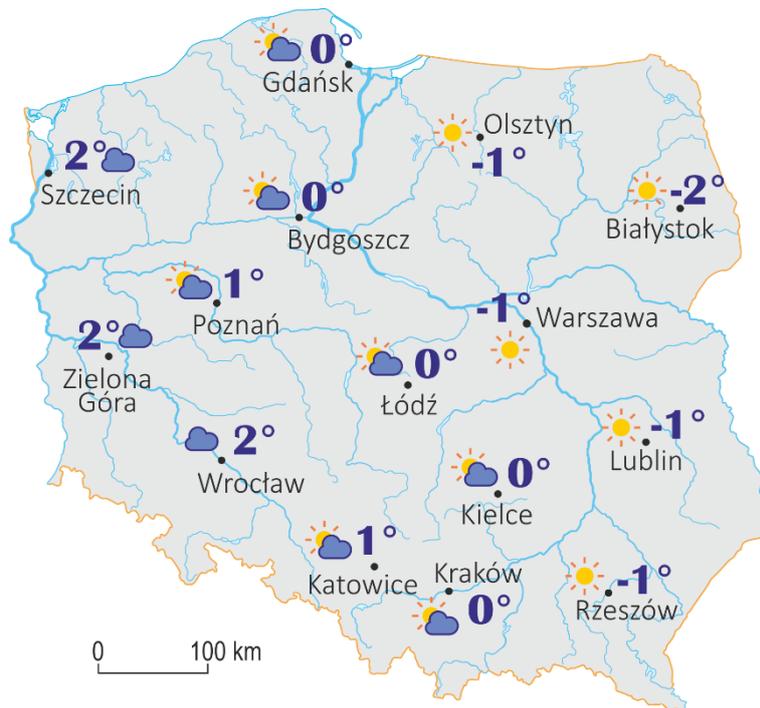
1 Pkt. – richtige Antwort.
 0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Lösung

A2

Aufgabe 17. (0–1)

Auf der Karte wurde die Wettervorhersage für Polen für einen Dezembermorgen dargestellt.



Quelle: www.pogoda.onet.pl

Ergänze den nachfolgenden Satz so, dass er eine potentielle Ursache der prognostizierten Unterschiede der Lufttemperatur beinhaltet. Wähle und markiere eine der in jeder Klammer angegebenen Bezeichnungen.

Es wird eine höhere Lufttemperatur für den (*westlichen / östlichen*) Teil von Polen prognostiziert, weil dort die Wärmestrahlung der Erde während der langen Dezembernacht wegen des bewölkten Himmels (*freigesetzt / zurückgehalten*) wird.

Allgemeine Anforderungen

I. Geographisches Wissen.

6. Identifizieren gegenseitiger Abhängigkeiten zwischen den Elementen der natürlichen Umwelt [...] sowie der Zusammenhänge und Abhängigkeiten auf der lokalen, regionalen und globalen Ebene.

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

1. Durchführen von Beobachtungen [...], Analysieren der gesammelten Daten und Formulieren daraus resultierender Schlussfolgerungen.

2. Verwendung [...] von Karten [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderung

IX. Natürliche Umwelt von Polen im Vergleich zur natürlichen Umwelt von Europa: [...] Übergangscharakter des Klimas in Polen [...]. Der Schüler:

6) präsentiert Hauptfaktoren, die einen Einfluss auf das Klima von Polen haben.

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Antwort.

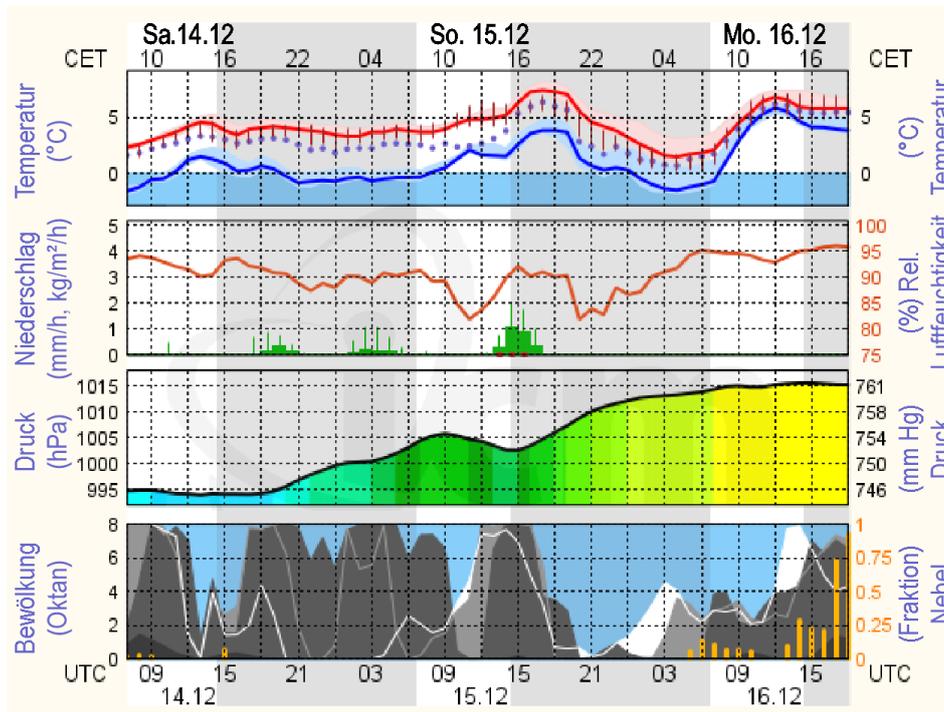
0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Lösung

Es wird eine höhere Lufttemperatur für den (westlichen / östlichen) Teil von Polen prognostiziert, weil dort die Wärmestrahlung der Erde während der langen Dezembernacht wegen des bewölkten Himmels (freigesetzt / zurückgehalten) wird.

Aufgabe 18. (0–2)

Auf dem Meteogramm wurde eine 60-Stunden-Vorhersage für Warschau vom Samstag, den 14. Dezember, bis zum Montag, den 16. Dezember, dargestellt.



Quelle: ICM, Warschauer Universität

Vervollständige die folgenden Sätze so, dass sie die auf dem Meteogramm dargestellte Wettervorhersage beschreiben. Wähle und markiere eine der in jeder Klammer angegebenen Bezeichnungen.

Für die Nacht vom Sonntag auf Montag werden (*größere/ kleinere*) Schwankungen der Lufttemperatur als für die vorige Nacht prognostiziert. Der größte Regenfall kommt am Sonntag um ca. (*10:00 Uhr / 16:00 Uhr*). Danach wird ein (*Druckabfall / Druckanstieg*) und eine (*Abnahme / Zunahme*) der Bewölkung prognostiziert.

Allgemeine Anforderungen

I. Geographisches Wissen.

6. Identifizieren gegenseitiger Abhängigkeiten zwischen den Elementen der natürlichen Umwelt [...] sowie der Zusammenhänge und Abhängigkeiten auf der lokalen, regionalen und globalen Ebene.

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

1. Durchführen von Beobachtungen [...], Analysieren der gesammelten Daten und Formulieren daraus resultierender Schlussfolgerungen.
2. Verwendung [...] von Diagrammen, Schaubildern [...] Quellentexten zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderung

IX. Natürliche Umwelt von Polen im Vergleich zur natürlichen Umwelt von Europa: [...] Übergangscharakter des Klimas in Polen [...]. Der Schüler:

- 6) präsentiert Hauptfaktoren, die einen Einfluss auf das Klima von Polen haben.

Bewertungsregeln

- 2 Pkt. – richtiges Markieren von vier Bezeichnungen.
- 1 Pkt. – richtiges Markieren von drei Bezeichnungen.
- 0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Lösung

Für die Nacht vom Sonntag auf Montag werden (größere / kleinere) Schwankungen der Lufttemperatur als für die vorige Nacht prognostiziert. Der größte Regenfall kommt am Sonntag um ca. (10:00 Uhr / 16:00 Uhr). Danach wird ein (Druckabfall / Druckanstieg) und eine (Abnahme / Zunahme) der Bewölkung prognostiziert.

Aufgabe 19. (0–1)

Lies die Information über die Wetterlage in Polen.

Im Juli befand sich Polen unter dem Einfluss der kontinentalen Polarluftmassen. Anschließend stieß maritime Polarluft nach Polen vor.

Erkläre, warum bei solchen Änderungen die Zunahme der Bewölkung und das Auftreten von Niederschlägen wahrscheinlicher wird.

.....

.....

.....

Allgemeine Anforderungen

I. Geographisches Wissen

6. Identifizieren gegenseitiger Abhängigkeiten zwischen den Elementen der natürlichen Umwelt [...] sowie der Zusammenhänge und Abhängigkeiten auf der lokalen, regionalen und globalen Ebene.

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

1. Durchführen von Beobachtungen [...], Analysieren der gesammelten Daten und Formulieren daraus resultierender Schlussfolgerungen.

Spezifische Anforderung

IX. Natürliche Umwelt von Polen im Vergleich zur natürlichen Umwelt von Europa: [...] Übergangscharakter des Klimas in Polen [...]. Der Schüler:

6) präsentiert Hauptfaktoren, die einen Einfluss auf das Klima von Polen haben.

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Antwort.

0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

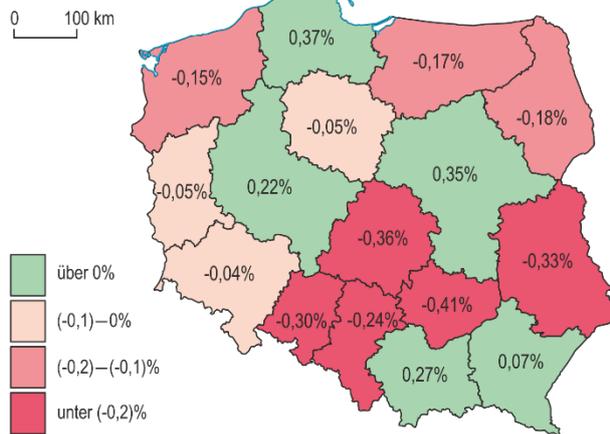
Lösung

Die Zunahme der Bewölkung und das Auftreten von Niederschlägen wird wahrscheinlicher, weil die nach Polen einziehenden Luftmassen von einem Gewässer stammen; es handelt sich also um feuchte Luftmassen.

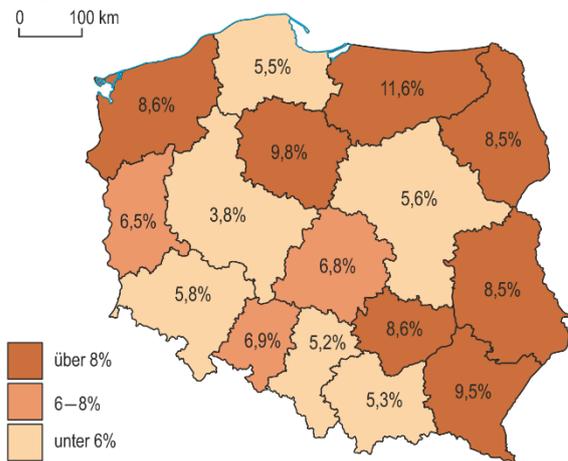
Aufgabe 20.

Auf den Karten wurde das tatsächliche Wachstum der Bevölkerungszahl und die registrierte Arbeitslosenquote für das Jahr 2017 in einzelnen Woiwodschaften präsentiert.

Jahresdurchschnittliches Tempo des tatsächlichen Wachstums der Bevölkerungszahl



Registrierte Arbeitslosenquote



Quelle: stat.gov.pl

Aufgabe 20.1. (0–1)

Nenne die Namen der zwei Woiwodschaften mit dem höchsten Tempo des tatsächlichen Wachstums und die Namen der zwei Woiwodschaften mit dem höchsten Tempo des tatsächlichen Rückgangs der Bevölkerungszahl im Jahr 2017.

Woiwodschaften mit dem höchsten Tempo des tatsächlichen Wachstums:

- 1.
- 2.

Woiwodschaften mit dem höchsten Tempo des tatsächlichen Rückgangs:

- 1.
- 2.

Allgemeine Anforderungen

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

2. Verwendung [...] von Karten, [...] statistischen Daten zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

4. Definition der Zusammenhänge und Abhängigkeiten zwischen den einzelnen Elementen der sozial-wirtschaftlichen Umwelt.

Spezifische Anforderung

X. Gesellschaft und Wirtschaft von Polen im Vergleich zur Gesellschaft und Wirtschaft von Europa

- 4) vergleicht die Änderungen im natürlichen und tatsächlichen Wachstum der Bevölkerungszahl in Polen.

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Angabe von vier Woiwodschaften.

0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Lösung

Woiwodschaften mit dem höchsten Tempo des tatsächlichen Wachstums:

Pommern, Masowien – in beliebiger Reihenfolge

Woiwodschaften mit dem höchsten Tempo des tatsächlichen Rückgangs:

Heiligkreuz, Lodz – in beliebiger Reihenfolge

Aufgabe 20.2. (0–1)

Beurteile die Richtigkeit der nachfolgend aufgeführten Informationen. Wähle R, wenn die Information richtig ist, oder F – wenn sie falsch ist.

In der Woiwodschaft mit der niedrigsten registrierten Arbeitslosenquote war das tatsächliche Wachstum positiv.	R	F
In allen Woiwodschaften, in denen im Jahr 2017 ein Rückgang der tatsächlichen Bevölkerungszahl aufgezeichnet wurde, betrug die Arbeitslosenquote mehr als 8 %.	R	F

Allgemeine Anforderungen

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

2. Verwendung [...] von Karten, [...] statistischen Daten zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

4. Definition der Zusammenhänge und Abhängigkeiten zwischen den einzelnen Elementen der sozial-wirtschaftlichen Umwelt.

Spezifische Anforderungen

X. Gesellschaft und Wirtschaft von Polen im Vergleich zur Gesellschaft und Wirtschaft von Europa. Der Schüler:

- 4) vergleicht die Änderungen im natürlichen und tatsächlichen Wachstum der Bevölkerungszahl in Polen.

- 8) vergleicht die Arbeitslosenquoten in Polen [...] und definiert [...] die Folgen der Arbeitslosigkeit in Polen.

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Antwort.

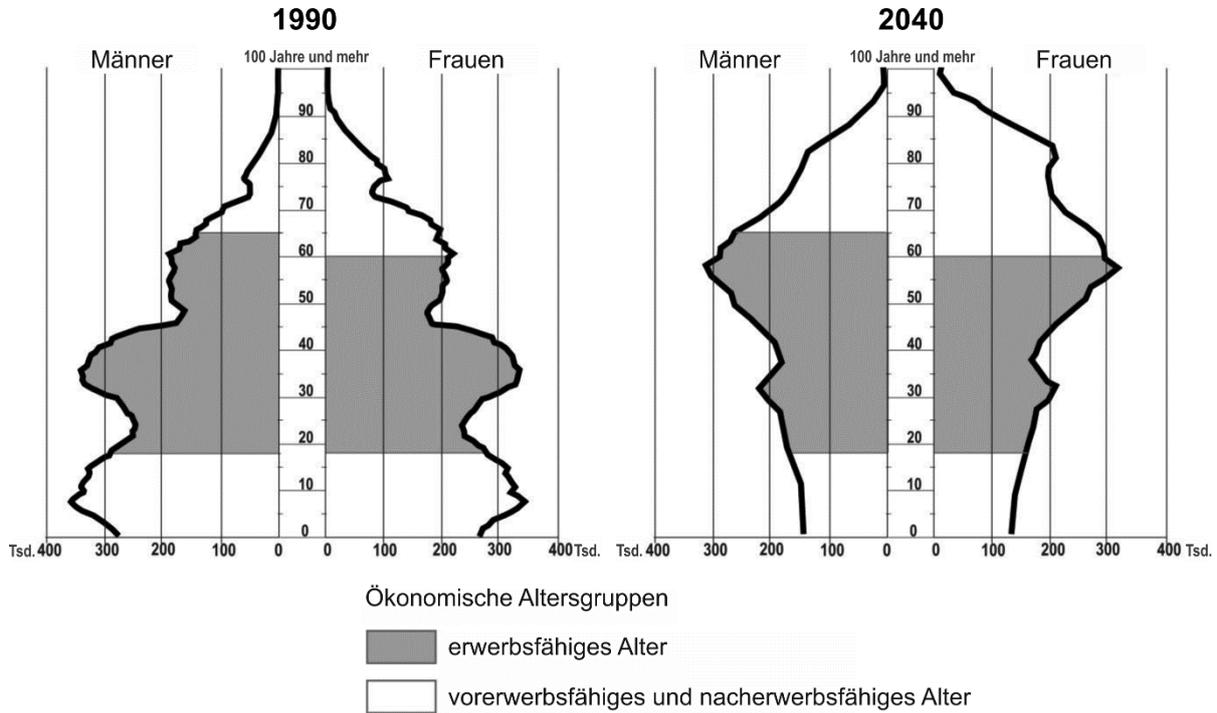
0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Lösung

RF

Aufgabe 21.

Auf den Diagrammen wurde die Geschlechter- und Altersstruktur der Bevölkerung in Polen im Jahr 1990 und die Prognose für das Jahr 2040 dargestellt.



Quelle: *Demographischer Atlas von Polen*, Warschau 2017.

Aufgabe 21.1. (0–1)

Beurteile die Richtigkeit der nachfolgend aufgeführten Informationen. Wähle R, wenn die Information richtig ist, oder F – wenn sie falsch ist.

Die Personen, die im Jahr 1990 30-40 Jahre alt waren, kommen aus geburtenstarken Jahrgängen.	R	F
Laut Prognose wird es im Jahr 2040 mehr 80-jährige und ältere Frauen als Männer in dieser Altersgruppe geben.	R	F

Allgemeine Anforderungen

I. Geographisches Wissen.

1. Beherrschung des Grundwortschatzes im Bereich Geographie [...]

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

2. Verwendung [...] von Diagrammen [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderung

X. Gesellschaft und Wirtschaft von Polen im Vergleich zur Gesellschaft und Wirtschaft von Europa [...]. Der Schüler:

- 3) charakterisiert die Geschlechts- und Altersstruktur der Bevölkerung von Polen auf Grundlage einer Geschlechts- und Alterspyramide.

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Antwort.

0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Lösung

RR

Aufgabe 21.2. (0–1)

Präsentiere die Änderungen der für das Jahr 2040 prognostizierten Größe der Gruppe im vorerwerbsfähigen und nacherwerbsfähigen Alter.

1. Gruppe im vorerwerbsfähigen Alter:

.....

2. Gruppe im erwerbsfähigen Alter:

.....

Allgemeine Anforderungen

I. Geographisches Wissen.

1. Beherrschung des Grundwortschatzes im Bereich Geographie [...]

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

2. Verwendung [...] von Diagrammen [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

5. Beurteilung der sozial-kulturellen Phänomene und Prozesse [...] in Polen [...].

Spezifische Anforderung

X. Gesellschaft und Wirtschaft von Polen im Vergleich zur Gesellschaft und Wirtschaft von Europa [...] Der Schüler:

3) charakterisiert die Geschlechts- und Altersstruktur der Bevölkerung von Polen auf Grundlage einer Geschlechts- und Alterspyramide.

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Präsentation von zwei Änderungen.

0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Beispielhafte Lösung

1. Gruppe im vorerwerbsfähigen Alter: *Die Anzahl der Kinder und Jugendlichen wird sinken.*

2. Gruppe im erwerbsfähigen Alter: *Die Anzahl der älteren Personen wird wachsen.*

Aufgabe 22.

Auf den Fotos sind zwei ausgewählte Landschaften von Polen zu sehen.

A



B



www.polskiekrajobrazy.pl

Aufgabe 22.1. (0–1)

Die auf den Fotos A und B dargestellten Landschaften sind infolge der Umwandlung der ursprünglichen Landschaften durch menschliche Tätigkeit entstanden. **Nenne grundlegende naturbezogene Faktoren – je eins für jedes Foto – die einen Einfluss auf die Umwandlung der ursprünglichen Landschaften zu den auf den Fotos A und B dargestellten Zuständen hatten.**

Foto A:

Foto B:

Allgemeine Anforderungen

I. Geographisches Wissen.

4. Kenntnisse unterschiedlicher Formen der Tätigkeit des Menschen in der Umwelt, deren Voraussetzungen und Konsequenzen sowie Wahrnehmung des Bedarfs einer rationalen Bewirtschaftung natürlicher Ressourcen.

6. Identifizieren der gegenseitigen Abhängigkeiten zwischen den Elementen der natürlichen und sozial-wirtschaftlichen Umwelt sowie der Zusammenhänge und Abhängigkeiten auf der lokalen, regionalen und globalen Ebene.

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

2. Verwendung [...] von Bildern [...] zwecks [...] Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

4. Definition der Zusammenhänge und Abhängigkeiten zwischen den einzelnen Elementen der natürlichen und der sozial-wirtschaftlichen Umwelt [...].

5. Beurteilung der wirtschaftlichen Phänomene und Prozesse [...] in Polen [...].

Spezifische Anforderungen

II. Die Landschaften von Polen: städtisch-industriell (Schlesisches Hochland), landwirtschaftlich (Lubliner Hochland). Der Schüler:

3) erkennt die Landschaften von Polen in Beschreibungen sowie auf [...] Abbildungen;

7) präsentiert positive und negative Veränderungen der Landschaften infolge der Tätigkeit des Menschen.

Bewertungsregeln

1 Pkt. – Angabe der richtigen naturbezogenen Faktoren.

0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Beispielhafte Lösung

Foto A: *Vorkommen natürlicher Rohstoffe (Steinkohle, Kupfererze).*

Foto B: *Vorkommen von fruchtbaren Böden (Schwarzerde).*

Aufgabe 22.2. (0–1)

Präsentiere zwei negative Folgen der Umwandlung der Landschaft in den auf dem Foto A dargestellten Zustand.

1.

2.

Allgemeine Anforderungen

I. Geographisches Wissen.

4) Kenntnisse unterschiedlicher Formen der Tätigkeit des Menschen in der Umwelt, deren Voraussetzungen und Konsequenzen sowie Wahrnehmung des Bedarfs einer rationalen Bewirtschaftung natürlicher Ressourcen.

6) Identifizieren der gegenseitigen Abhängigkeiten zwischen den Elementen der natürlichen und sozial-wirtschaftlichen Umwelt sowie der Zusammenhänge und Abhängigkeiten auf der lokalen, regionalen und globalen Ebene.

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

2. Verwendung [...] von Bildern [...] zwecks [...] Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

4. Definition der Zusammenhänge und Abhängigkeiten zwischen den einzelnen Elementen der natürlichen und der sozial-wirtschaftlichen Umwelt [...].

5. Beurteilung der wirtschaftlichen Phänomene und Prozesse [...] in Polen [...].

Spezifische Anforderungen

II. Die Landschaften von Polen: städtisch-industriell (Schlesisches Hochland), landwirtschaftlich (Lubliner Hochland). Der Schüler:

2) präsentiert Hauptmerkmale der Landschaften von Polen und weist auf ihre Differenziertheit hin;

3) erkennt die Landschaften von Polen in Beschreibungen sowie auf [...] Abbildungen;

4) präsentiert grundlegende Abhängigkeiten zwischen den Bestandteilen der kennengelernten Landschaften;

7) präsentiert positive und negative Veränderungen in den Landschaften infolge der Tätigkeit des Menschen.

Bewertungsregeln

1 Pkt. – Angabe von zwei negativen Folgen der Umwandlung der Landschaft.

0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Beispielhafte Lösungen

- *Zerstörung des Landschaftsreliefs (Bergwerkshalden)*
- *Bergschäden (Risse an Gebäuden, Straßen)*
- *Luftverschmutzung*

- abgesenkter Grundwasserspiegel
- Zerstörung der Pflanzenwelt

Aufgabe 23. (0–2)

Auf dem Foto wurde die Abbaumethode eines mineralischen Rohstoffs in der Woiwodschaft Lodz dargestellt.



www.maps.google.pl

Nenne die Bezeichnung des auf dem Foto dargestellten Rohstoffs und beschreibe die Methode seines Abbaus und seiner Anwendung in der Wirtschaft von Polen.

Rohstoffbezeichnung:

Abbaumethode:
.....
.....

Anwendung in der Wirtschaft:
.....
.....

Allgemeine Anforderung

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

2. Verwendung [...] von Bildern [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderung

IX. Natürliche Umwelt von Polen im Vergleich zur natürlichen Umwelt von Europa: [...] mineralische Rohstoffe von Polen. Der Schüler:

15) zeigt auf der Karte die Verteilung der wichtigsten mineralischen Rohstoffe in Polen und beschreibt ihre Bedeutung für die Wirtschaft.

Bewertungsregeln

2 Pkt. – richtige Bezeichnung des Rohstoffs und richtige Beschreibung der Methode des Abbaus und der Anwendung des Rohstoffs in der Wirtschaft.

1 Pkt. – richtige Bezeichnung des Rohstoffs UND richtige Beschreibung der Methode des Abbaus ODER der Anwendung des Rohstoffs in der Wirtschaft.

0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Lösung

Rohstoffbezeichnung: *Braunkohle*

Beispiel einer Beschreibung der Abbaumethode:

Braunkohle wird über Tage abgebaut. Die Abbaumethode beruht auf der Entfernung des Gesteins, das über der Lagerstätte liegt und dem anschließenden Abbau des Rohstoffs mit Baggern.

Beispiel der Anwendung in der Wirtschaft:

In der Wirtschaft wird Braunkohle als Energierohstoff eingesetzt. Der Großteil der Braunkohle wird in Heizkraftwerken verbrannt, denen der Rohstoff mit Förderbändern zugeführt wird.

Aufgabe 24. (0–1)

Auf dem Foto ist ein Staudamm auf dem Dunajec in der Nähe von Niedzica zu sehen.



www.rp.pl

Erkläre, auf welche Art und Weise Staudämme, die in oberen Flussläufen gebaut wurden, das Auftreten von Überschwemmungen in tiefer gelegenen Gebieten verhindern können.

.....

.....

.....

Allgemeine Anforderung

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

5. Beurteilung der wirtschaftlichen Phänomene und Prozesse [...] in Polen [...].

Spezifische Anforderung

XI. Zusammenhänge zwischen den Elementen der geographischen Umwelt am Beispiel ausgewählter Gebiete von Polen. Einfluss der Bewirtschaftungsmethode des Einzugsgebiets auf das Auftreten von Überschwemmungen Der Schüler:

1. definiert den Einfluss [...] künstlicher Gewässer auf das Auftreten und die Folgen von Überschwemmungen [...].

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Erklärung unter Berücksichtigung der Möglichkeiten, die Flutwelle aufzuhalten und ihren Abfluss zeitlich zu verteilen.

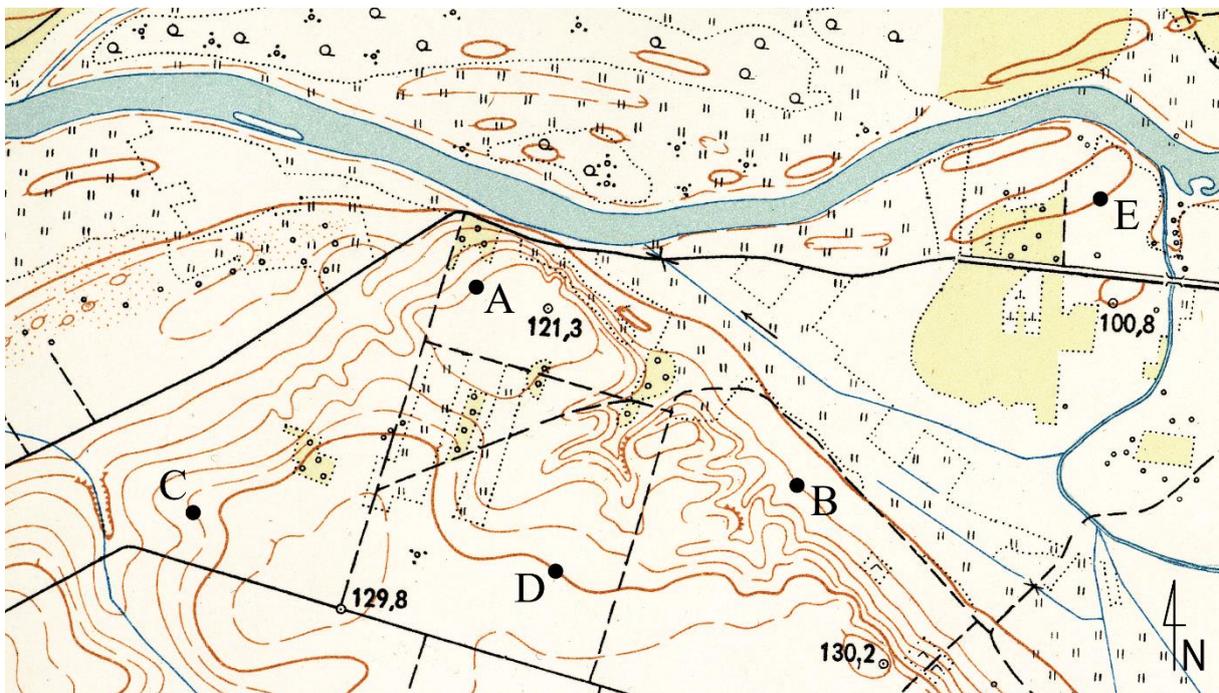
0 Pkt. – falsche oder keine Antwort.

Beispielhafte Lösung

Staudämme können das Wasser aufhalten, das nach heftigen Regenfällen vom Gebirge strömt. Das Wasser kann allmählich abgelassen werden, sodass die tiefer gelegenen Gebiete nicht überflutet werden.

Aufgabe 25.

Auf dem Ausschnitt der topographischen Karte Polens wurde ein Flusstal mit einer Höhenlinienzeichnung des Geländereiefs dargestellt. Mit durchgängigen Linien wurden Höhenlinien in 5-m-Schritten gezeigt, alle 25 m wurden die Höhenlinien fett dargestellt. Auf der Karte befinden sich auch ausgewählte Abschnitte ergänzender Höhenlinien, die alle 2,5 m mit gestrichelten Linien dargestellt wurden. Mit den Buchstaben A–E wurden fünf Höhenpunkte auf den Höhenlinien gekennzeichnet.



Quelle: Topographische Karte von Polen, Maßstab 1:25 000, Topographischer Topographische Verwaltung des Generalstabs der Polnischen Armee.

Aufgabe 25.1. (0–2)

Ermittle die Höhe der Punkte, die auf der Karte mit den Buchstaben A–E gekennzeichnet wurden und ordne sie in der Reihenfolge vom höchsten zum tiefsten Punkt über dem Meeresspiegel. **Ergänze die Tabelle – trage an entsprechenden Stellen die Buchstaben, mit denen die Punkte gekennzeichnet wurden, sowie die abgelesene Höhen ein**

Information über den Höhenpunkt	Buchstabe des Höhenpunktes	Höhe des Höhenpunktes [ü. d. M.]
Am höchsten über dem Meeresspiegel gelegen.		
Auf der Höhe von 122,5 ü. d. M.		122,5
Mit dem Buchstaben A auf der Karte gekennzeichnet.	A	
Auf der Höhe von 105 m ü. d. M.		105
Am tiefsten über dem Meeresspiegel gelegen.		

Allgemeine Anforderung

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

2. Verwendung [...] von Karten [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderung

I. Karte von Polen: allgemein-geographische Karte [...]. Der Schüler:

- 3) liest den Inhalt der Karte.

Bewertungsregeln

2 Pkt. – richtige Ergänzung von fünf Zeilen der Tabelle.

1 Pkt. – richtige Ergänzung von vier Zeilen der Tabelle.

0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Lösung

Information über den Höhenpunkt	Buchstabe des Höhenpunktes	Höhe des Höhenpunktes [ü. d. M.]
Am höchsten über dem Meeresspiegel gelegen.	D	125
Auf der Höhe von 122,5 ü. d. M.	C	122,5
Mit dem Buchstaben A auf der Karte gekennzeichnet.	A	120
Auf der Höhe von 105 m ü. d. M.	B	105
Am tiefsten über dem Meeresspiegel gelegen.	E	100

Allgemeine Anforderungen

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

2. Verwendung [...] von Karten [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.
4. Definition der Zusammenhänge und Abhängigkeiten zwischen den einzelnen Elementen der natürlichen Umwelt, [...] Formulieren von Feststellungen über Gesetzmäßigkeiten, Formulieren von Verallgemeinerungen.
6. Formulieren von Fragen und Hypothesen sowie Vorschlägen von Problemlösungen, die sich auf geographische Umwelt beziehen.
10. Verwendung der erworbenen geographischen Kenntnisse und Fähigkeiten im alltäglichen Leben.

Spezifische Anforderung

XI. Zusammenhänge zwischen den Elementen der geographischen Umwelt [...]. Der Schüler:

- 2) analysiert natürliche und nicht natürliche Bedingungen, die die Erzeugung von Energie aus nicht erneuerbaren und erneuerbaren Quellen begünstigen oder verhindern [...].

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Angabe der Lage und ihre Begründung.

0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Lösung

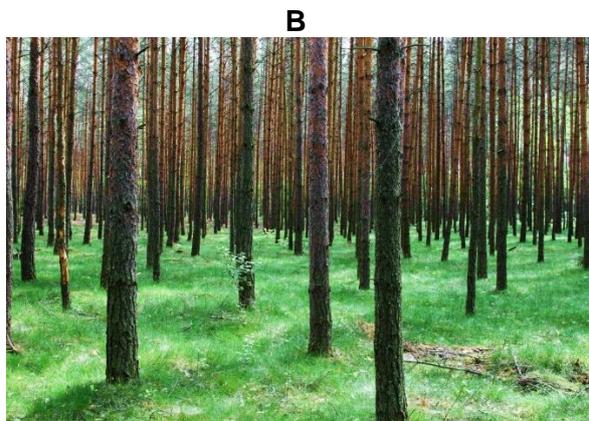
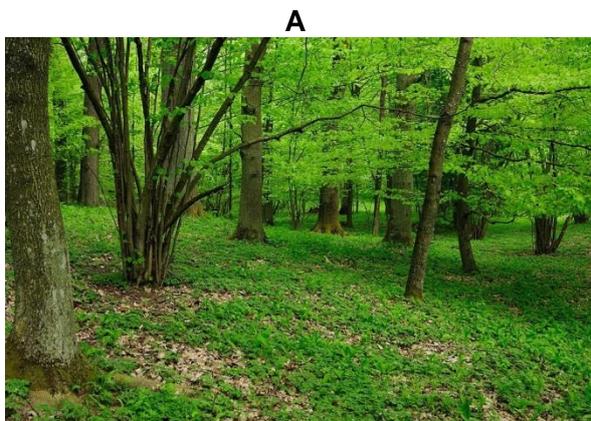
Lage: A

Beispiele für Begründungen:

- *Die Lage auf einem windzugewandten Abhang ist günstiger, weil in Polen Westwinde überwiegen.*
- *Die Lage auf einer größeren Höhe über dem Meeresspiegel gewährleistet größere Windigkeit.*

Aufgabe 26. (0–1)

Auf den Fotos A und B sind zwei ausgewählte Waldarten dargestellt, die in Polen vorkommen und darunter – die Beschreibung einer dieser Arten.



www.mapio.net, www.lasy.gov.pl

Es handelt sich um mehrstöckige Wälder. Das obere Stockwerk bilden Eichen, begleitet durch Linden. Das untere Stockwerk bilden Hainbuchen mit Ahornen und Ulmen. Solche Wälder sind für Gebiete mit fruchtbaren Böden, am häufigsten Braunerden, charakteristisch. Aus diesem Grund litten sie am stärksten unter der Abholzung bei der Umwandlung in Ackerland.

Quelle: www.ekologia.pl

Nenne die Bezeichnung der beschriebenen Waldart und den Buchstaben (A oder B), mit dem das dazugehörige Foto gekennzeichnet wurde. Wähle die Art des Waldes aus den unten genannten Arten.

Arten der Wälder: Nadelwald Auwald Eichen-Hainbuchen-Wald

Waldart: Buchstabe des Bildes

Allgemeine Anforderung

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

2. Verwendung [...] von Bildern, [...] Quelltexten [...] zwecks [...] Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderung

IX. Natürliche Umwelt von Polen im Vergleich zur natürlichen Umwelt von Europa [...] Wälder in Polen[...] Der Schüler:

12) unterscheidet die Waldarten in Polen [...].

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Antwort.

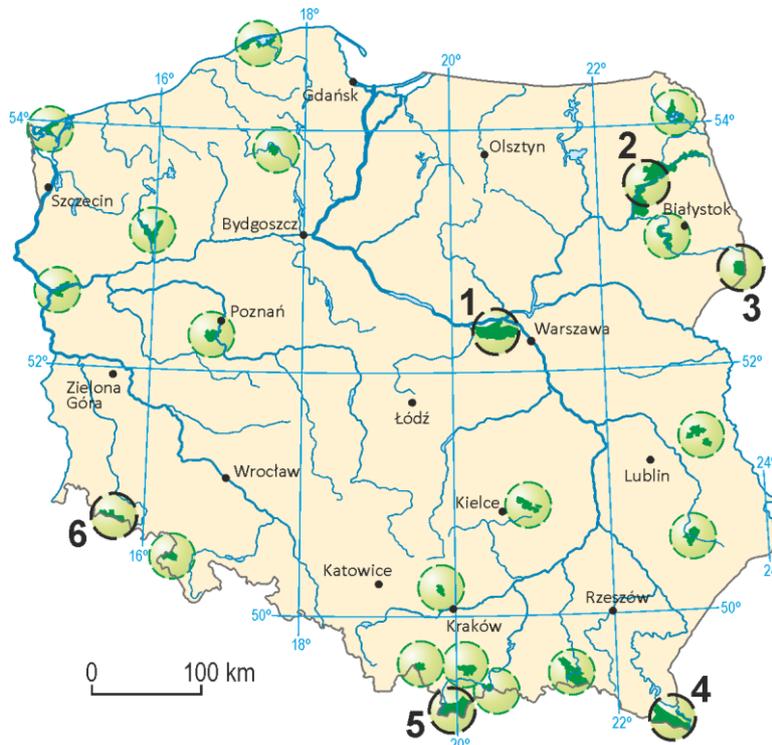
0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Lösung

Eichen-Hainbuchen-Wald, A

Aufgabe 27. (0–2)

Auf der Karte von Polen wurden Nationalparks dargestellt. Ausgewählte Nationalparks wurden mit Nummern gekennzeichnet.



Ergänze die Tabelle. Trage die Bezeichnungen der nachfolgend beschriebenen Nationalparks sowie die Nummern ein, mit denen sie auf der Karte gekennzeichnet wurden. Wähle die Namen der Nationalparks aus den nachfolgend genannten Bezeichnungen.

Nationalparks: Białowieża-, Kampinos-, Karkonosze-, Slowinzischer Nationalpark

Beschreibung des Nationalparks	Name des Nationalparks	Nummer auf der Karte
Zur Landschaft des Parks gehören Dünen, die im Urstromtal des Flusses entstanden sind sowie weit ausgedehnte Sumpfbereiche. Es handelt es sich hier um einen wichtigen Lebensraum zahlreicher Tierarten, z.B. von Elchen und Luchsen.		
Im Park werden Hochmoore, Blockhalden, Härtlinge, Kare sowie die artenreiche Pflanzen- und Tierwelt geschützt. Dieses Gebiet gehört zum grenzübergreifenden UNESCO-Biosphärenreservat.		
1979 wurde das Gebiet aufgrund der hohen Bedeutung für die Kultur und das Erbe der Menschheit auf die Liste des UNESCO-Welterbes eingetragen. In diesem Park wurden Wisente gerettet, die im 18. Jahrhundert beinahe vollständig ausgestorben sind.		

Allgemeine Anforderung

II. Fähigkeiten

- 2. Verwendung [...] von Karten, [...] Quelltexten zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderung

IX. Natürliche Umwelt von Polen im Vergleich zur natürlichen Umwelt von Europa: [...] Naturerbe von Polen. Der Schüler:

- 13) nennt die Formen des Naturschutzes in Polen, zeigt Nationalparks auf der Karte.

Bewertungsregeln

- 2 Pkt. – richtige Ergänzung von drei Zeilen der Tabelle.
- 1 Pkt. – richtige Ergänzung von zwei Zeilen der Tabelle.
- 0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

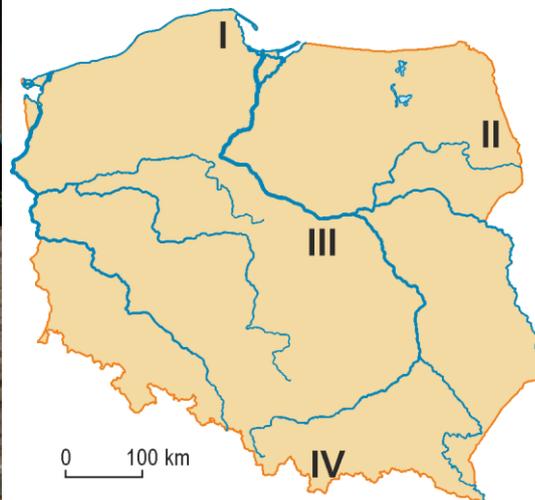
Lösung

Beschreibung des Nationalparks	Name des Nationalparks	Nummer auf der Karte
Zur Landschaft des Parks gehören Dünen, die im Urstromtal des Flusses entstanden sind sowie weit ausgedehnte Sumpfbereiche. Es handelt es sich hier um einen wichtigen Lebensraum zahlreicher Tierarten, z.B. von Elchen und Luchsen.	<i>Nationalpark Kampinos</i>	1

Im Park werden Hochmoore, Blockhalden, Härtlinge, Kare sowie die artenreiche Pflanzen- und Tierwelt geschützt. Dieses Gebiet gehört zum grenzübergreifenden UNESCO-Biosphärenreservat.	<i>Karkonosze Nationalpark</i>	6
1979 wurde das Gebiet aufgrund der hohen Bedeutung für die Kultur und das Erbe der Menschheit auf die Liste des UNESCO-Welterbes eingetragen. In diesem Park wurden Wisente gerettet, die im 18. Jahrhundert beinahe vollständig ausgestorben sind.	<i>Białowieża-Nationalpark</i>	3

Aufgabe 28. (0–1)

Das Foto präsentiert eine Familie in Volkstrachten einer ethnographischen Gruppe. Auf der Karte wurden die Lebensorte ausgewählter ethnographischer Gruppen in Polen gekennzeichnet.



Fotoquelle: Eigenes Archiv

Vervollständige den Satz. Wähle Antwort A oder B und ihre Ergänzung 1, 2, 3 oder 4.

Die ethnographische Gruppe auf dem Foto sind

A. die Łowiczer,	die auf dem Gebiet leben, das auf der Karte mit der folgenden Nummer gekennzeichnet wurde:	1.	I.
		2.	II.
3.		III.	
4.		IV.	
B. die Kaschuben,			

Allgemeine Anforderung

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

- 2. Verwendung [...] von Karten, Bildern [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderung

X. Gesellschaft und Wirtschaft von Polen im Vergleich zur Gesellschaft und Wirtschaft von Europa: [...], demographische Struktur [...], nationale Zusammensetzung von Polen [...].

- 6) Der Schüler vergleicht und erklärt die Differenzierung der Bevölkerung von Polen hinsichtlich Nationalität, Ethnie und Religion [...].

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Antwort.

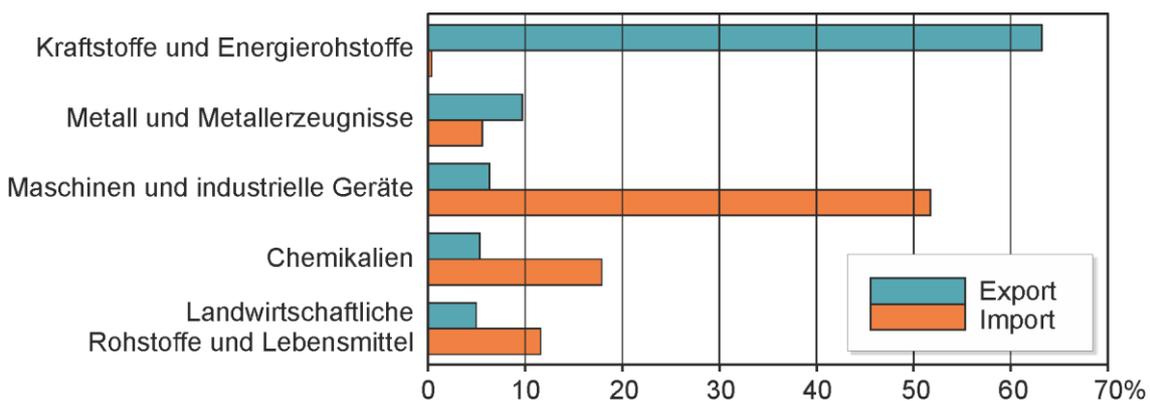
0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Lösung

A3

Aufgabe 29. (0–1)

Auf dem Diagramm wurde die Export- und Importstruktur von Russland dargestellt.



Quelle: russia.trade.gov.pl

Vergleiche Daten zum Export und Import von Russland. **Formuliere zwei Schlussfolgerungen zu den Arten der Waren, die durch diesen Staat verkauft und gekauft werden.**

Schlussfolgerung zu den Waren, die durch Russland verkauft werden:

.....

.....

Schlussfolgerung zu den Waren, die durch Russland gekauft werden:

.....

.....

Allgemeine Anforderung

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

- 2. Verwendung [...] von Diagrammen [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderung

VIII. Die Nachbarländer von Polen: [...] natürliche und sozial-wirtschaftliche Differenzierung von Russland, Beziehungen von Polen mit den Nachbarländern. Der Schüler:

- 5) weist auf die Differenzierung der natürlichen Umwelt und charakterisiert die Wirtschaft von Russland;

Bewertungsregeln

- 1 Pkt. – Formulierung von zwei richtigen Schlussfolgerungen.
- 0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Beispielhafte Lösungen

Schlussfolgerung zu den Waren, die durch Russland verkauft werden:

- *Russland verkauft vor allem mineralische Rohstoffe: Kraftstoffe und Metalle.*
- *Russland verkauft vor allem nicht verarbeitete Waren.*

Schlussfolgerung zu den Waren, die durch Russland gekauft werden:

- *Russland kauft Industriewaren: Maschinen und industrielle Geräte sowie Chemikalien.*
- *Russland kauft verarbeitete Waren, z.B. industrielle Geräte.*
- *Russland kauft mehr landwirtschaftliche Rohstoffe und Lebensmittel als es verkauft.*

Aufgabe 30. (0–1)

In der Tabelle wurden ausgewählte Daten zur Landwirtschaft von Dänemark und Ungarn für das Jahr 2016 dargestellt.

Staat	Beschäftigte in der Landwirtschaft (% der Gesamtbevölkerungszahl)	landwirtschaftliche Nutzflächen (% der Gesamtfläche)	Weizenerträge (dt/ha)	Weizenernte (Tsd. Tonnen)	Produktivität der Kuhmilchproduktion (Jahresmilchertrag pro Kuh in kg)
Dänemark	1,2	62,2	74,6	4940	9227
Ungarn	1,9	59,1	47,3	5262	5396

Quelle: Statistisches Jahrbuch für die Landwirtschaft 2017.

Begründe auf Grundlage der Angaben in der Tabelle, dass die Landwirtschaft von Dänemark eine höhere Intensität als die Landwirtschaft von Ungarn aufweist.

.....

.....

.....

Allgemeine Anforderung

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

- 2. Verwendung [...] von statistischen Daten [...] zwecks [...] Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderung

VII. Geographie von Europa. [...] Der Schüler:

10) vergleicht die Merkmale der Landwirtschaft von Dänemark und Ungarn.

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Begründung der Unterschiede in der Intensität der Landwirtschaften beider Länder.

0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

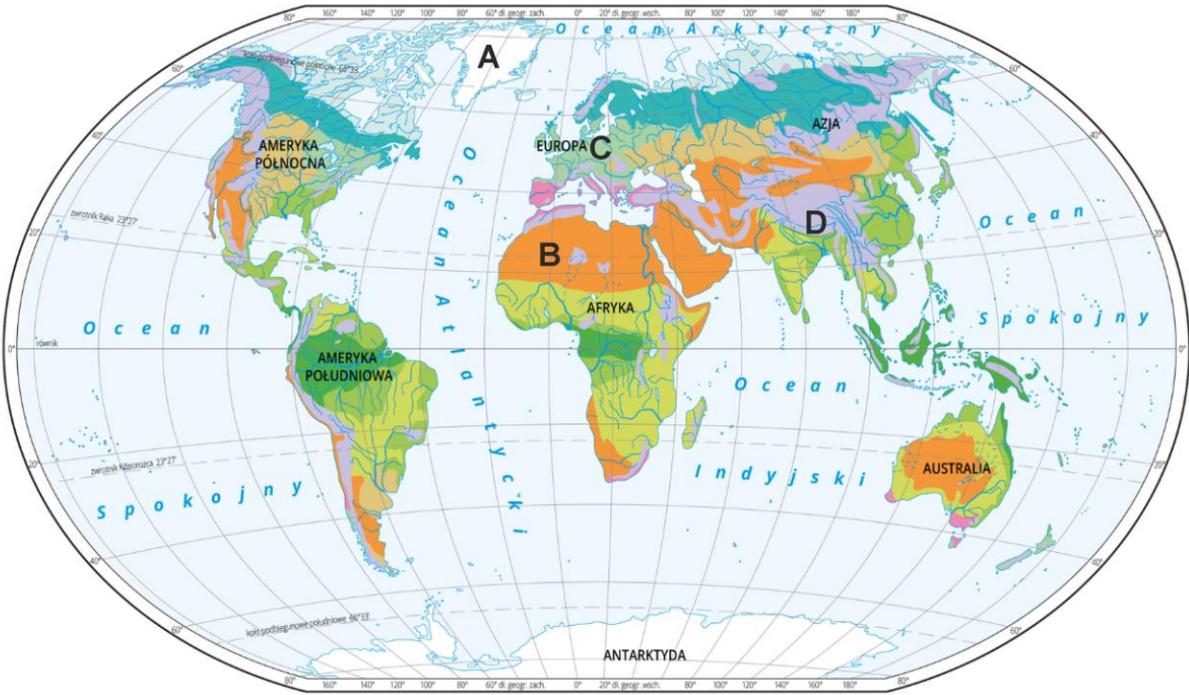
Beispielhafte Lösung

Höhere Weizenerträge oder ein höherer Milchertrag pro Kuh zeugen davon, dass die Landwirtschaft in Dänemark intensiver als in Ungarn ist.

AUSGEWÄHLTE GEOGRAPHISCHE REGIONEN UND PROBLEME AUßEREUROPÄISCHER GEBIETE

Aufgabe 31. (0–1)

Auf der Karte wurden mit den Buchstaben A–D ausgewählte Gebiete gekennzeichnet, die zu verschiedenen Vegetationszonen gehören.



Quelle: www.epodreczniki.pl.

Ergänze die Tabelle. Ordne den Beschreibungen der Gebiete die Buchstaben zu, mit denen ihre Lage auf der Karte gekennzeichnet wurde.

Beschreibung der Gebiete	Buchstabe auf der Karte
Auf diesem Gebiet werden hohe Tagesamplituden der Lufttemperatur aufgezeichnet. Auf dem überwiegendem Teil dieses Gebiets kommt sehr karge Flora vor (u.a. Halophyte und Sukkulenten).	
Gebiete mit natürlicher Vegetation wurden vor allem in Ackerflächen und bebaute Flächen umgewandelt. Die Jahresamplitude der Lufttemperatur erhöht sich mit der steigenden Entfernung von Meeren und Ozeanen.	
Auf diesem Gebiet ist die natürliche Vegetation differenziert. Die Veränderungen in der Vegetation sind damit verbunden, dass die Temperatur mit steigender Höhe sinkt.	

Allgemeine Anforderungen

I. Geographisches Wissen.

2. Kenntnis ausgewählter Landschaften [...] der Welt, ihrer Hauptmerkmale und Bestandteile.
7. Bestimmung der Gesetzmäßigkeiten in der räumlichen Vielfalt der Bedingungen der natürlichen Umwelt, sowie des Lebens und der verschiedenen Formen der menschlichen Tätigkeit.

Spezifische Anforderungen

IV. Landschaften der Welt. Der Schüler:

- 1) zeigt auf der Karte die Lage der kennengelernten Landschaftstypen;
- 3) präsentiert die Hauptmerkmale kennengelernter Landschaften der Welt und erkennt sie in Beschreibungen [...].
- 7) bestimmt die Abhängigkeiten zwischen der Lage der einzelnen Landschaften auf der Erdkugel, den Klimabedingungen und den Hauptmerkmalen der Landschaften.

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Zuordnung der drei Beschreibungen.

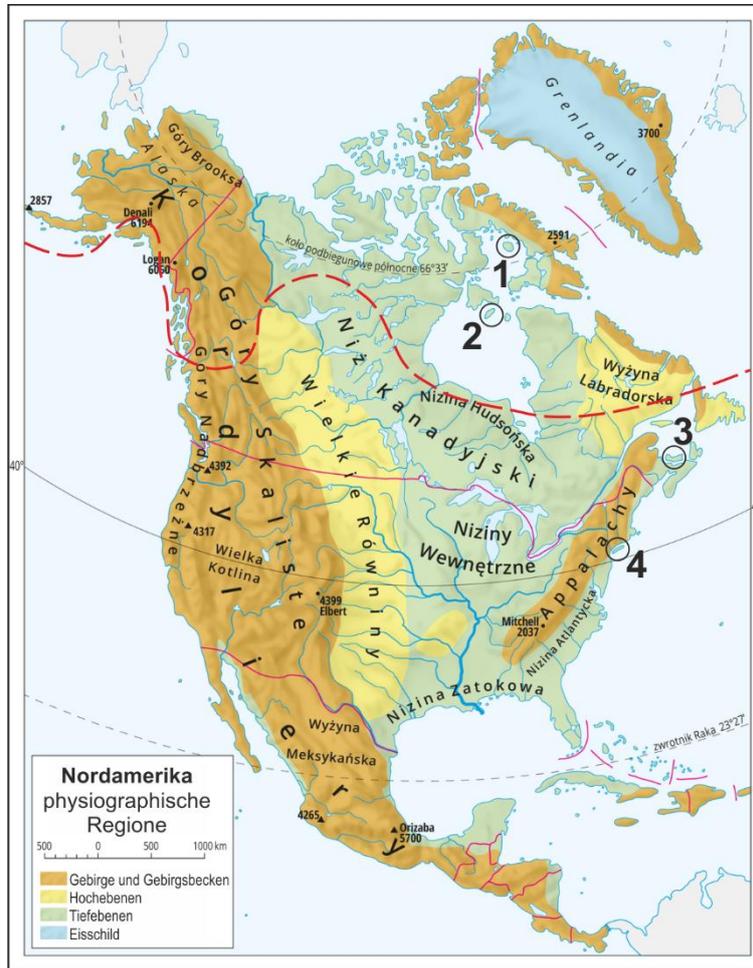
0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Lösung

Beschreibung der Gebiete	Buchstabe auf der Karte
Auf diesem Gebiet werden hohe Tagesamplituden der Lufttemperatur aufgezeichnet. Auf dem überwiegenden Teil dieses Gebiets kommt sehr karge Flora vor (u.a. Halophyte und Sukkulente).	B
Gebiete mit natürlicher Vegetation wurden vor allem in Ackerflächen und bebaute Flächen umgewandelt. Die Jahresamplitude der Lufttemperatur erhöht sich mit der steigenden Entfernung von Meeren und Ozeanen.	C
Auf diesem Gebiet ist die natürliche Vegetation differenziert. Die Veränderungen in der Vegetation sind damit verbunden, dass die Temperatur mit steigender Höhe sinkt.	D

Aufgabe 32.

Auf der Karte wurde die Gliederung Nordamerikas in Regionen dargestellt. Rote Linien symbolisieren Staatsgrenzen. Mit einer roten gestrichelten Linie wurde die Anbaugrenze und mit den Ziffern 1-4 vier Inseln gekennzeichnet.



Quelle: www.static.epodreczniki.pl

Aufgabe 32.1. (0–1)

Wähle zwei Merkmale der auf der Karte gezeigten Anbaugrenze.

- A. Es handelt sich um die nördliche Anbaugrenze.
- B. Die Anbaugrenze verläuft nur in den Tiefebeneben.
- C. Die Anbaugrenze überschneidet sich mit dem Polarkreis.
- D. Im Gebirge ist der Verlauf der Anbaugrenze nach Süden verschoben.
- E. Die Anbaugrenze verbindet auf dem kürzesten Weg die östliche und die westliche Küste des Kontinents.

Allgemeine Anforderung

I. Geographisches Wissen.

6. Identifizieren der gegenseitigen Abhängigkeiten zwischen den Elementen der natürlichen und sozial-wirtschaftlichen Umwelt sowie der Zusammenhänge und Abhängigkeiten in der geographischen Umwelt auf der lokalen, regionalen und globalen Ebene.

Spezifische Anforderungen

XVI. Ausgewählte geographische Regionen und Probleme von Nord- und Südamerika. Der Schüler:

- 1) legt Gesetzmäßigkeiten zum Geländere relief von Nord- und Südamerika auf Grundlage thematischer Karten fest;
- 2) weist auf Abhängigkeiten zwischen dem Geländere relief [...] und dem Verlauf der nördlichen Anbau- und Waldgrenze in Kanada hin.

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Antwort.

0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Lösung

AD

Aufgabe 32.2. (0–2)

Auf dem Satellitenfoto ist die kanadische Prinz-Eduard-Insel zu sehen, auf der die Schriftstellerin Lucy Maud Montgomery, die Autorin von *Anne auf Green Gables*, zur Welt gekommen ist.



Quelle: www.maps.google.com

Nenne auf Grundlage der von der Karte abgelesenen Informationen und des Fotos, welche Insel (1-4) auf dem Foto abgebildet wurde. Begründe Deine Antwort.

Insel Nummer

Begründung:

.....

.....

Allgemeine Anforderungen

I. Geographisches Wissen.

6. Identifizieren gegenseitiger Abhängigkeiten zwischen den Elementen der natürlichen und sozial-wirtschaftlichen Umwelt sowie der Zusammenhänge und Abhängigkeiten in der geographischen Umwelt auf der lokalen, regionalen und globalen Ebene.

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

2. Verwendung von Karten, [...] Bildern [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderungen

XVI. Ausgewählte geographische Regionen und Probleme von Nord- und Südamerika. Der Schüler:

- 1) legt Gesetzmäßigkeiten zum Geländere relief von Nord- und Südamerika auf Grundlage thematischer Karten fest;
- 2) weist auf die Abhängigkeiten zwischen dem Geländere relief [...] und dem Verlauf der nördlichen Anbau- und Waldgrenze in Kanada.

Bewertungsregeln

2 Pkt. – richtige Angabe der Nummer der Insel und richtige Begründung.

1 Pkt. – richtige Angabe der Nummer der Insel.

0 Pkt. – falsche oder keine Antwort.

Lösung

Insel Nummer 3.

Beispiele für Begründungen:

- *Auf dem Satellitenfoto ist eine Landschaft zu sehen, die nicht auf den Inseln 1 und 2 vorkommen kann, weil sie außerhalb der Anbaugrenze liegen. Insel 4 gehört nicht zu Kanada.*
- *Auf der Insel Nummer 3 kommt landwirtschaftliche Landschaft vor. Auf den Inseln 1 und 2 wird kein Ackerbau betrieben und die Insel Nr. 4 ist urbanisiert (sie gehört zur Megalopolis).*

Aufgabe 33.

In der Tabelle wurden Daten für die fünf größten Sojahersteller der Welt für das Jahr 2017 angegeben und mit den Daten von 2010 zusammengestellt.

Staat	Jahr	Ernten [Mio. Tonnen]	Anbaufläche [Mio. ha]	Erträge [Tonnen/ha]
Vereinigte Staaten	2010	90,7	31,0	2,9
	2017	119,5	36,2	3,3
Brasilien	2010	68,8	23,3	2,9
	2017	114,6	33,9	3,4
Argentinien	2010	52,7	18,1	2,9
	2017	55,0	17,3	3,2
China	2010	15,1	8,5	1,7
	2017	13,2	7,3	1,8
Indien	2010	12,7	9,6	1,3
	2017	11,0	10,6	1,0

Quelle: www.fao.org.

Aufgabe 33.1. (0–2)

Ergänze die Tabelle. Trage an den entsprechenden Stellen die Namen der Staaten ein, die von den fünf größten Sojaherstellern der Welt ausgewählt wurden.

Beschreibung des Sojaherstellers	Name des Staates
Einer der fünf größten Sojahersteller, wo in den Jahren 2010–2017 der Rückgang der Erträge verzeichnet wurde.	
Ein Staat in Südamerika, in dem die Erträge gestiegen sind, obwohl die Anbaufläche in den Jahren 2010–2017 zurückgegangen ist.	
Ein Staat, in dem in den Jahren 2010–2017 der größte Anstieg der Anbaufläche verzeichnet wurde.	

Allgemeine Anforderung

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

2. Verwendung [...] von statistischen Daten [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderungen

XIV. Ausgewählte geographische Regionen und Probleme Asiens: [...] China – Bevölkerungsverteilung, demographische Probleme und Bedeutung von China in der globalen Wirtschaft; Indien ist ein Land großer Entwicklungsmöglichkeiten sowie sozialer und wirtschaftlicher Kontraste [...]. Der Schüler:

7) präsentiert die Richtungen der wirtschaftlichen Entwicklung von China und beurteilt die Bedeutung Chinas in der globalen Wirtschaft;

8) definiert die Möglichkeiten der wirtschaftlichen Entwicklung Indiens [...].

XVI. Ausgewählte geographische Regionen und Probleme von Nord- und Südamerika. Der Schüler:

4) identifiziert den Interessenkonflikt zwischen der wirtschaftlichen Nutzung von Amazonien und den ökologischen Folgen seiner Abholzung;

8) definiert die Rolle der Vereinigten Staaten in der globalen Wirtschaft unter Verwendung statistischer Daten.

Bewertungsregeln

2 Pkt. – richtige Zuordnung der Namen von drei Staaten zu den Beschreibungen in der Tabelle.

1 Pkt. – richtige Zuordnung der Namen von zwei Staaten zu den Beschreibungen in der Tabelle.

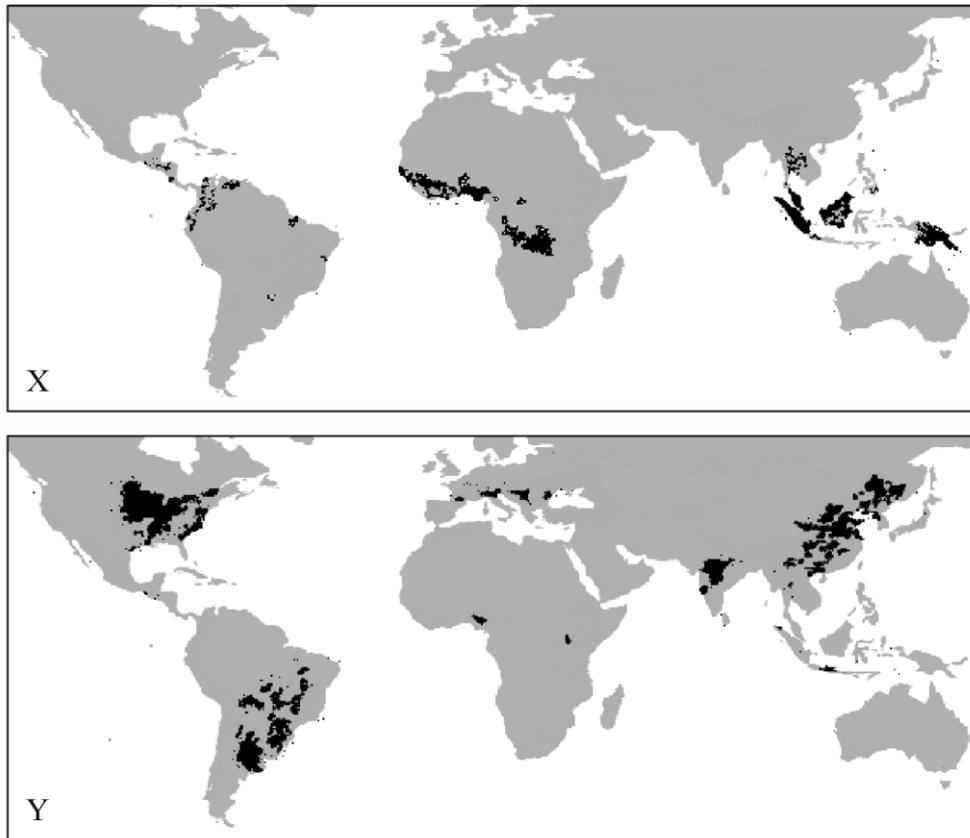
0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Lösung

Beschreibung des Sojaherstellers	Name des Staates
Einer der fünf größten Sojahersteller, wo in den Jahren 2010-2017 der Rückgang der Erträge verzeichnet wurde.	<i>Indien</i>
Ein Staat in Südamerika, in dem die Erträge gestiegen sind, obwohl die Anbaufläche in den Jahren 2010-2017 zurückgegangen ist.	<i>Argentinien</i>
Ein Staat, in dem in den Jahren 2010-2017 der größte Anstieg der Anbaufläche verzeichnet wurde.	<i>Brasilien</i>

Aufgabe 33.2. (0–1)

Auf den Karten X und Y wurden die Hauptanbauflächen von zwei Pflanzen gekennzeichnet.



Quelle: www.ifc.org

Ergänze nachfolgende Sätze so, dass sie richtige Informationen enthalten. Wähle und markiere eine der in jeder Klammer angegebenen Bezeichnungen.

Soja wird hauptsächlich (*im Gebirge / auf Gebieten im Inneren der Kontinente*) angebaut. Die Hauptanbauggebiete von Soja sind auf der Karte (X / Y) dargestellt.

Allgemeine Anforderung

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

3. Interpretation von Karten mit unterschiedlichem Inhalt.

Spezifische Anforderung

IV. Landschaften der Welt. Der Schüler:

4) erkennt Pflanzen und Tiere, die für kennengelernte Landschaften typisch sind.

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Antwort.

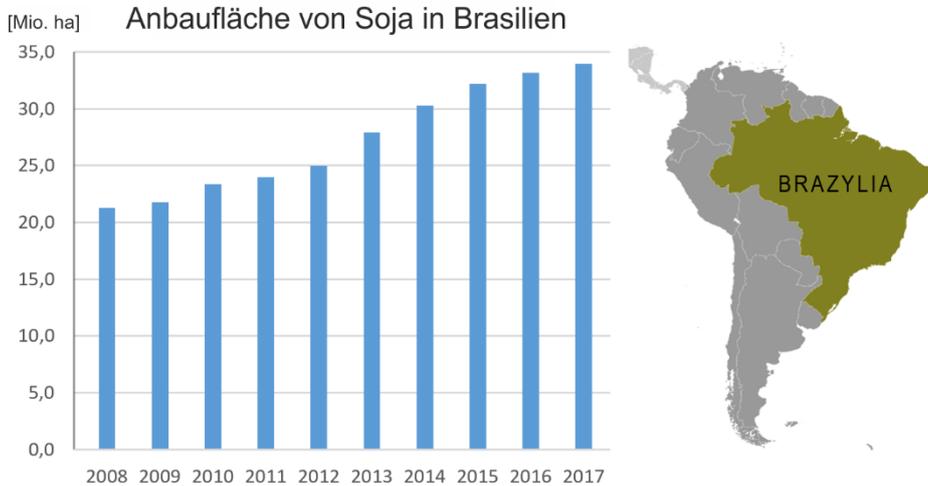
0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Lösung

Soja wird hauptsächlich (*im Gebirge / auf Gebieten im Inneren der Kontinente*) angebaut. Die Hauptanbauggebiete von Soja sind auf der Karte (X / Y) dargestellt.

Aufgabe 34. (0–2)

Auf dem Diagramm wurden die Änderungen der Anbauflächen von Soja in Brasilien in den Jahren 2008–2017 gezeigt.



Quelle: www.fao.org, travelin.pl

Neue Sojaanbauflächen werden u.a. auf Kosten eines Gebietes mit äußerst wertvoller Natur im nördlichen Teil Brasiliens erschlossen.

Nenne die Bezeichnung dieses Gebietes und erkläre, worin die Bedrohung für seine natürliche Umwelt besteht.

Bezeichnung des bedrohten Gebiets:

Erklärung:

.....

Allgemeine Anforderung

III. Formung von Haltungen.

3. Annahme einer wertschätzenden Haltung gegenüber der natürlichen und kulturellen Umwelt sowie Verstehen des Bedarfs ihrer rationalen Bewirtschaftung.

Spezifische Anforderung

XVI. Ausgewählte geographische Regionen und Probleme von Nord- und Südamerika. Der Schüler:

4) identifiziert den Interessenkonflikt zwischen der wirtschaftlichen Nutzung von Amazonien und den ökologischen Folgen seiner Abholzung.

Bewertungsregeln

2 Pkt. – richtige Angabe des bedrohten Gebiets und Erklärung des Kerns der Bedrohung.

1 Pkt. – richtige Angabe des bedrohten Gebiets ODER richtige Erklärung des Kerns der Bedrohung.

0 Pkt. – falsche oder keine Antwort.

Beispielhafte Lösungen

Bezeichnung des bedrohten Gebiets

- Amazonas-Regenwald
- Amazonien

- Amazonasbecken
- Tropische Wälder

Beispielhafte Erklärungen:

- *Es werden Wälder mit zahlreichen Pflanzen- und Tierarten abgeholzt, wodurch diese vom Aussterben bedroht sind.*
- *Es werden neue Gebiete für den Sojaabbau erschlossen, indem die ursprüngliche Vegetation abgebrannt wird.*

Aufgabe 35.

In der Tabelle wurde die Beschäftigungsstruktur und die Struktur des Bruttoinlandproduktes (BIP) in Indien im Jahr 2016 dargestellt.

Wirtschaftszweig	Beschäftigung [%]	BIP [%]
I – Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	47	15
II – Industrie und Bauwesen	22	23
III – Dienstleistungen	31	62
Gesamt	100	100

Quelle: www.cia.gov/library

Aufgabe 35.1. (0–1)

Erkläre, warum die Landwirtschaft von Indien den niedrigsten Anteil am BIP aufweist, obwohl die Beschäftigungsrate in diesem Sektor am größten ist.

.....

.....

.....

Allgemeine Anforderungen

I. Geographisches Wissen.

4. Kenntnisse unterschiedlicher Formen menschlicher Tätigkeit in der Umwelt, ihrer Voraussetzungen und Konsequenzen [...].
5. Verstehen der natürlichen, sozial-wirtschaftlichen und kulturellen Differenzierung der Welt.

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

1. [...], analysieren der gesammelten Daten und Formulieren der daraus resultierenden Schlussfolgerungen.
2. Verwendung [...] von statistischen Daten [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderung

XIV. Ausgewählte geographische Regionen und Probleme Asiens: [...] Indien ist ein Land großer Entwicklungsmöglichkeiten sowie sozialer und wirtschaftlicher Kontraste

- 8) Der Schüler definiert die Möglichkeiten der wirtschaftlichen Entwicklung von Indien und präsentiert die sozialen Kontraste in diesem Land.

Bewertungsregeln

- 1 Pkt. – richtige Erklärung.
- 0 Pkt. – falsche oder keine Antwort.

Beispielhafte Lösung

Die Landwirtschaft von Indien ist stark differenziert. Neben modernen landwirtschaftlichen Betrieben existieren sehr zahlreiche traditionelle und kleine Bauernhöfe, in denen oft ganze Familien arbeiten. Solche Landwirtschaft ist bei einer großen Anzahl der Beschäftigten wenig gewinnbringend und hat einen kleinen Anteil an der Erzeugung des BIP.

Aufgabe 35.2. (0–1)

In Indien wird eine schnellere Entwicklung der Dienstleistungen als in den Nachbarländern beobachtet. **Erkläre, warum sich die Dienstleistungen in Indien dynamisch entwickeln.**

.....

.....

Allgemeine Anforderungen

- I. Geographisches Wissen.
 - 4. Kenntnisse unterschiedlicher Formen menschlicher Tätigkeit in der Umwelt, ihrer Voraussetzungen und Konsequenzen [...].
 - 5. Verstehen der natürlichen, sozial-wirtschaftlichen und kulturellen Differenzierung der Welt.
- II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.
 - 1. [...], analysieren der gesammelten Daten und Formulieren der daraus resultierenden Schlussfolgerungen.
 - 5. Beurteilung der sozial-kulturellen sowie wirtschaftlichen Phänomene und Prozesse [...] in verschiedenen Regionen der Welt.

Spezifische Anforderung

XIV. Ausgewählte geographische Regionen und Probleme Asiens: [...] Indien ist ein Land großer Entwicklungsmöglichkeiten sowie sozialer und wirtschaftlicher Kontraste Der Schüler:
 8) definiert die Möglichkeiten der wirtschaftlichen Entwicklung von Indien und präsentiert die sozialen Kontraste in diesem Land.

Bewertungsregeln

- 1 Pkt. – richtige Antwort.
- 0 Pkt. – falsche oder keine Antwort.

Beispielhafte Lösung

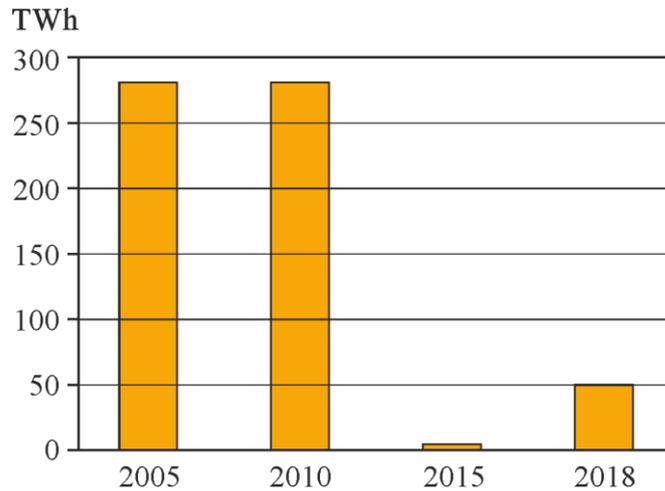
Schlecht bezahlte, aber gut ausgebildete Arbeitskräfte, die alle Englischkenntnisse besitzen, können Arbeiten von Zuhause aus ausführen, die ihnen durch Firmen aus der ganzen Welt, vor allem aus wirtschaftlich hoch entwickelten Ländern, in Auftrag gegeben werden.

Beispielhafte Lösung

Bei einem Tsunami handelt es sich um eine seismische Welle, die durch Erdbeben erzeugt wird, denen Japan aufgrund der Lage im Kontaktbereich tektonischer Platten ausgesetzt ist (Pazifischer Feuerring).

Aufgabe 36.2. (0–1)

Auf dem Diagramm wurde die Erzeugung elektrischer Energie in Kernkraftwerken von Japan in ausgewählten Jahren dargestellt.



Quelle: Nuclear Power Reactors in the World, Wien 2018.

Vervollständige den Satz. Wähle eine richtige Antwort aus den angegebenen Möglichkeiten.

Die Änderung bei der Erzeugung von Kernenergie, die nach 2010 beobachtet wird, resultiert aus

- A. der Erschöpfung der Uranlagerstätten – des Rohstoffs, der in Kernkraftwerken eingesetzt wird.
- B. der Entwicklung einer Technologie, die in großem Umfang die Gewinnung von Energie aus dem Erdinneren ermöglicht.
- C. den Maßnahmen nach dem Ausfall des Kernkraftwerkes – durch eine Naturkatastrophe.
- D. der Verringerung des Bedarfs der modernen Industrie an elektrischer Energie.

Allgemeine Anforderung

I. Geographisches Wissen.

6. Identifizieren gegenseitiger Abhängigkeiten zwischen den Elementen der natürlichen und sozial-wirtschaftlichen Umwelt sowie der Zusammenhänge und Abhängigkeiten in der geographischen Umwelt auf der lokalen, regionalen und globalen Ebene.

Spezifische Anforderung

XIV. Ausgewählte geographische Regionen und Probleme Asiens. Der Schüler:

2) identifiziert die Zusammenhänge zwischen dem Verlauf der Grenzen tektonischer Platten und dem Vorhandensein von tektonischen Gräben, Vulkanen, Erdbeben sowie Tsunamis und formuliert auf dieser Grundlage Feststellungen zu den beobachteten Gesetzmäßigkeiten bezüglich ihrer Lage.

Bewertungsregeln

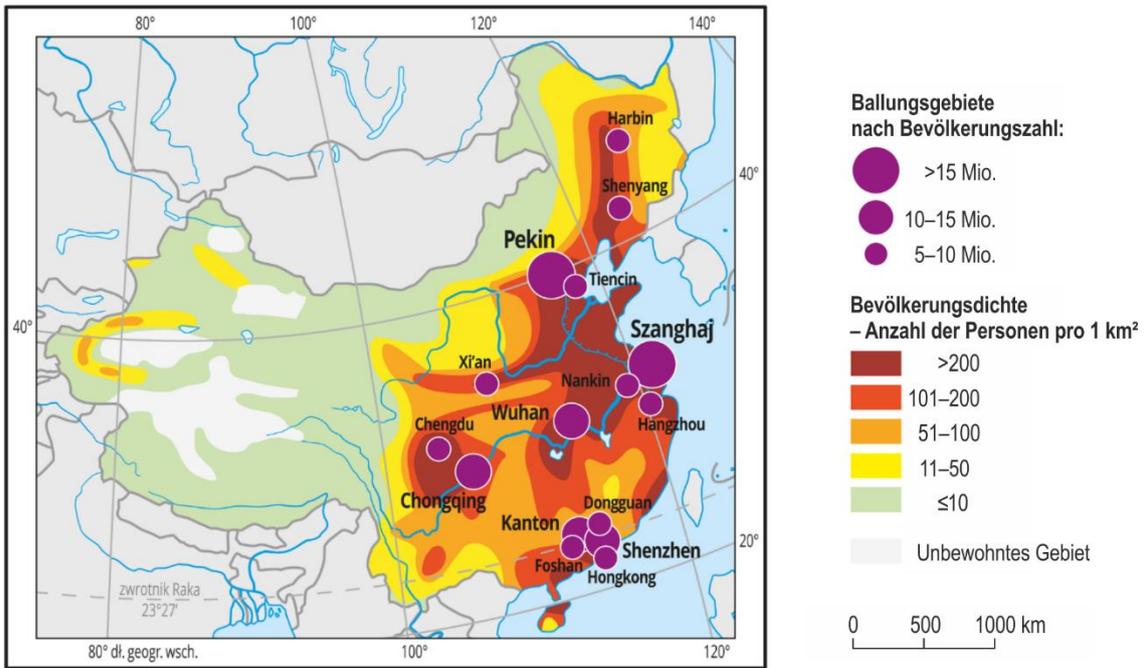
- 1 Pkt. – richtige Antwort.
- 0 Pkt. – falsche oder keine Antwort.

Lösung

C

Aufgabe 37. (0–1)

Auf der Karte wurde die Bevölkerungsverteilung in China dargestellt.



Quelle: www.epodreczniki.pl

Erkläre unter Bezugnahme auf zwei Merkmale der natürlichen Umwelt, woraus sich die Unterschiede zwischen der Bevölkerungsdichte von Tibet und der Nordchinesischen Ebene ergeben.

.....

.....

.....

Allgemeine Anforderung

I. Geographisches Wissen

6. Identifizieren der gegenseitigen Abhängigkeiten zwischen den Elementen der natürlichen und sozial-wirtschaftlichen Umwelt sowie der Zusammenhänge und Abhängigkeiten auf der lokalen, regionalen und globalen Ebene.

Spezifische Anforderung

XIV. Ausgewählte geographische Regionen und Probleme Asiens. Der Schüler:

6) erklärt auf der Grundlage einer Karte die Unterschiede in der Bevölkerungsdichte auf dem Staatsgebiet von China.

Bewertungsregeln

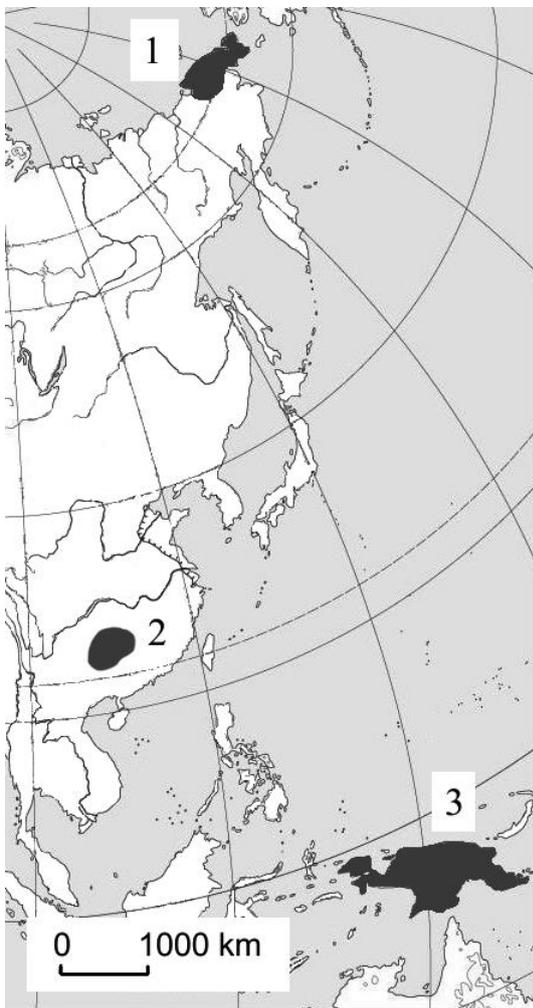
1 Pkt. – richtige Erklärung.
 0 Pkt. – falsche oder keine Antwort.

Beispielhafte Lösung

Die Unterschiede in der Bevölkerungsdichte von Tibet und der Nordchinesischen Ebene resultieren vor allem aus den unterschiedlichen Geländereiefs dieser Gebiete und aus den unterschiedlichen Niederschlagsmengen.

Aufgabe 38. (0–1)

Die Tschuktschen und Papua sind zwei indigene Bevölkerungsgruppen, die auf Gebieten mit unterschiedlichen natürlichen Bedingungen wohnen. Auf der Karte wurden drei Gebiete gekennzeichnet, von denen zwei durch die oben genannten Bevölkerungsgruppen bewohnt werden.



Papua



Vertreter der Tschuktschen

Quelle: geopolityka.net, i.wpimg.pl, cdn.britannica.com.

Beurteile die Richtigkeit der nachfolgend aufgeführten Informationen. Wähle R, wenn die Information richtig ist, oder F – wenn sie falsch ist.

Die Tschuktschen wohnen auf dem Gebiet, das auf der Karte mit der Nr. 2 gekennzeichnet wurde und ihre traditionelle Tätigkeit ist der Getreideanbau.	R	F
Die Papua wohnen auf dem Gebiet, das auf der Karte mit der Nr. 3 gekennzeichnet wurde und ihre traditionelle Tätigkeit ist die Jägerei.	R	F

Allgemeine Anforderungen

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

2. Verwendung [...] von Karten, Bildern [...] zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

4. Definieren der Zusammenhänge und Abhängigkeiten zwischen den einzelnen Elementen der natürlichen, sozial-wirtschaftlichen und kulturellen Umwelt, Formulieren von Feststellungen über Gesetzmäßigkeiten, Formulieren von Verallgemeinerungen.

Spezifische Anforderung

IV. Landschaften der Welt: Tropischer Regenwald und Wald der gemäßigten Klimazone, Savanne und Steppe, Hitzewüste und Eiswüste, Taiga und Tundra, mediterrane Landschaft, Hochgebirgslandschaft der Himalaya, Klima- und Vegetationszonen sowie Klima- und Vegetationsstufen in der Welt. Der Schüler:

6) identifiziert die gegenseitigen Abhängigkeiten zwischen den Bestandteilen der kennengelernten Landschaften und den Lebensbedingungen der Menschen;

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Antwort.

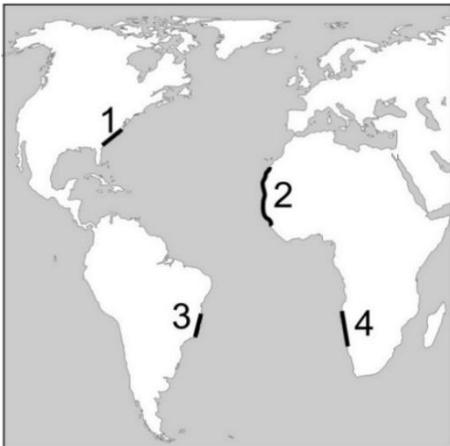
0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Lösung

FR

Aufgabe 39. (0–1)

Auf der Karte wurden mit den Nummern 1-4 ausgewählte Abschnitte der Küste des Atlantischen Ozeans gekennzeichnet. Auf dem Foto ist eine Landschaft zu sehen, die für zwei von ihnen charakteristisch ist.



Quelle: www.u2guide.com/travel-experience

Vervollständige den Satz. Wähle eine richtige Antwort aus den angegebenen Möglichkeiten.

Die auf dem Foto dargestellte Landschaft ist für Küsten charakteristisch, die auf der Karte mit den folgenden Nummern gekennzeichnet wurden:

A. 1 und 3.

B. 1 und 2.

C. 2 und 4.

D. 4 und 3.

Allgemeine Anforderungen

I. Geographisches Wissen.

- 2. Kenntnisse ausgewählter Landschaften von Polen und der Welt sowie ihrer Hauptmerkmale und Bestandteile.
- 6. Identifizieren gegenseitiger Abhängigkeiten zwischen den Elementen der natürlichen Umwelt [...] sowie der Zusammenhänge und Abhängigkeiten auf der lokalen, regionalen und globalen Ebene.

Spezifische Anforderungen

IV. Landschaften der Welt. Der Schüler:

- 1) zeigt auf der Karte die Lage der kennengelernten Landschaftstypen;
- 3) präsentiert die Hauptmerkmale der kennengelernten Landschaften der Welt, vergleicht und erkennt sie [...] auf [...] den Abbildungen.

Bewertungsregeln

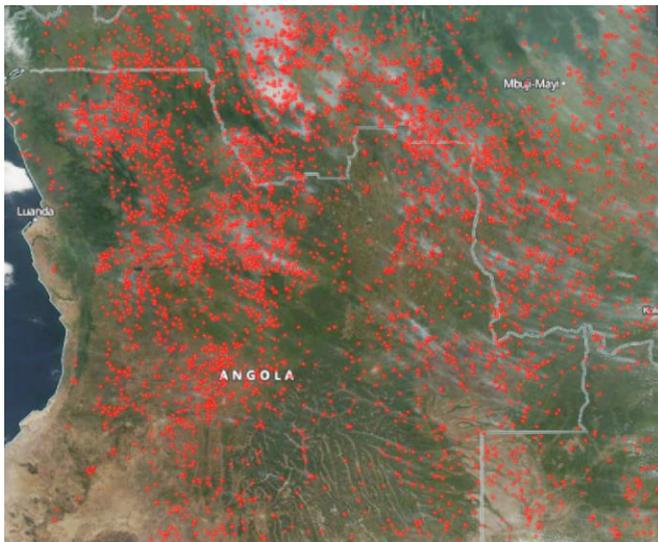
- 1 Pkt. – richtige Antwort.
- 0 Pkt. – falsche oder keine Antwort.

Lösung

C

Aufgabe 40. (0–2)

Auf dem Satellitenfoto wurden mit roten Punkten Brandfälle gekennzeichnet, die in einem bestimmten Zeitraum in Süd-West-Afrika registriert worden sind. Regenwälder waren durch die o.g. Brandfälle nicht betroffen.



Quelle: www.dobrapogoda24.pl

Nenne zwei Beispiele des negativen Einflusses von Brandfällen auf die natürliche Umwelt des auf dem Foto dargestellten Gebiets.

- 1.
.....
- 2.
.....

Allgemeine Anforderung

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

5. Beurteilung der sozial-kulturellen sowie wirtschaftlichen Phänomene und Prozesse [...] in verschiedenen Regionen der Welt.

Spezifische Anforderung

XV. Ausgewählte geographische Regionen und Probleme von Afrika. Der Schüler:

5) präsentiert die Merkmale und beurteilt die Folgen des Wanderfeldbaus sowie der Plantagenwirtschaft in Westafrika.

Bewertungsregeln

2 Pkt. – Angabe von zwei Beispielen.

1 Pkt. – Angabe von einem Beispiel.

0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

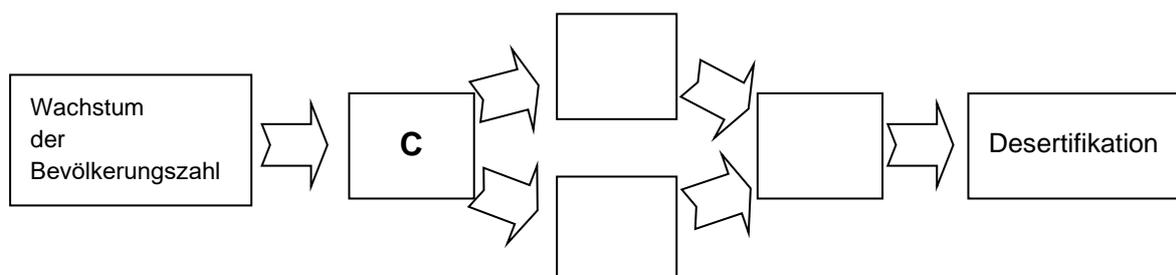
Beispielhafte Lösungen

- *Abgebrannte Pflanzenformationen (Savanne, Parkwälder) werden sich nicht in ihrer ursprünglichen Form erholen.*
- *Das Ökosystem wird zerstört.*
- *Tiere verlieren ihren Lebensraum.*
- *Der Boden ist der Erosion ausgesetzt.*

Aufgabe 41. (0–1)

Mit den Buchstaben A–D wurden Prozesse gekennzeichnet, die zur Desertifikation in der Sahelzone in Afrika führen können.

Ergänze den kausalen Zusammenhang, der den Einfluss des Menschen auf den Desertifikationsvorgang zeigt. Trage die richtigen Buchstaben in das Schema ein.



- A. Bodenzerstörung.
- B. Umwandlung von Savannen in Kulturlflächen.
- C. Anstieg des Bedarfs an Lebensmitteln.
- D. Übermäßiges Viehweiden in der Savanne.

Allgemeine Anforderung

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

4. Definieren der Zusammenhänge und Abhängigkeiten zwischen den einzelnen Elementen der natürlichen, sozial-wirtschaftlichen und kulturellen Umwelt, Formulieren von Feststellungen über Gesetzmäßigkeiten, Formulieren von Verallgemeinerungen.

Spezifische Anforderung

XV. Ausgewählte geographische Regionen und Probleme Afrikas: [...] Bewirtschaftungsbedingungen des Menschen in der Sahelzone – Problem der Erhaltung des ökologischen Gleichgewichts [...]. Der Schüler:

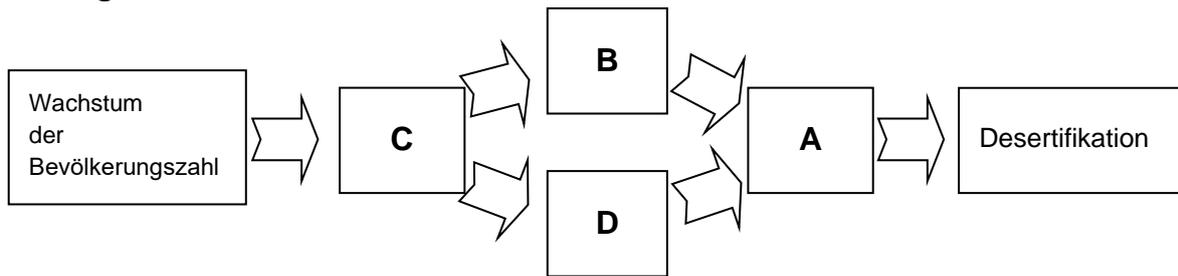
3) erklärt die Zusammenhänge zwischen den natürlichen Bedingungen und den Bewirtschaftungsmöglichkeiten in der Sahelzone sowie die Ursachen der Desertifikation.

Bewertungsregeln

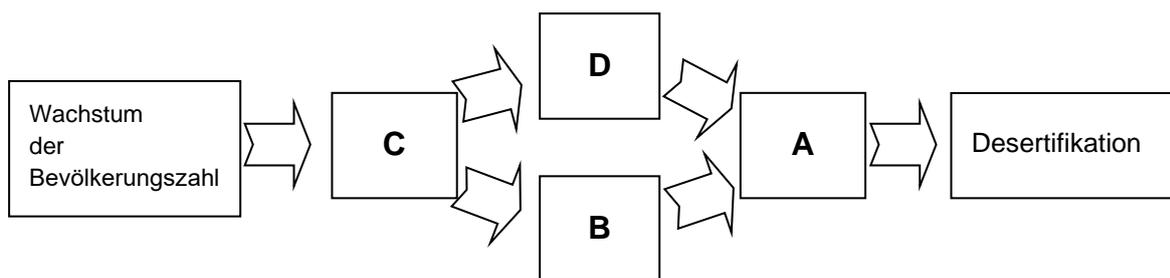
1 Pkt. – richtige Antwort.

0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Lösung

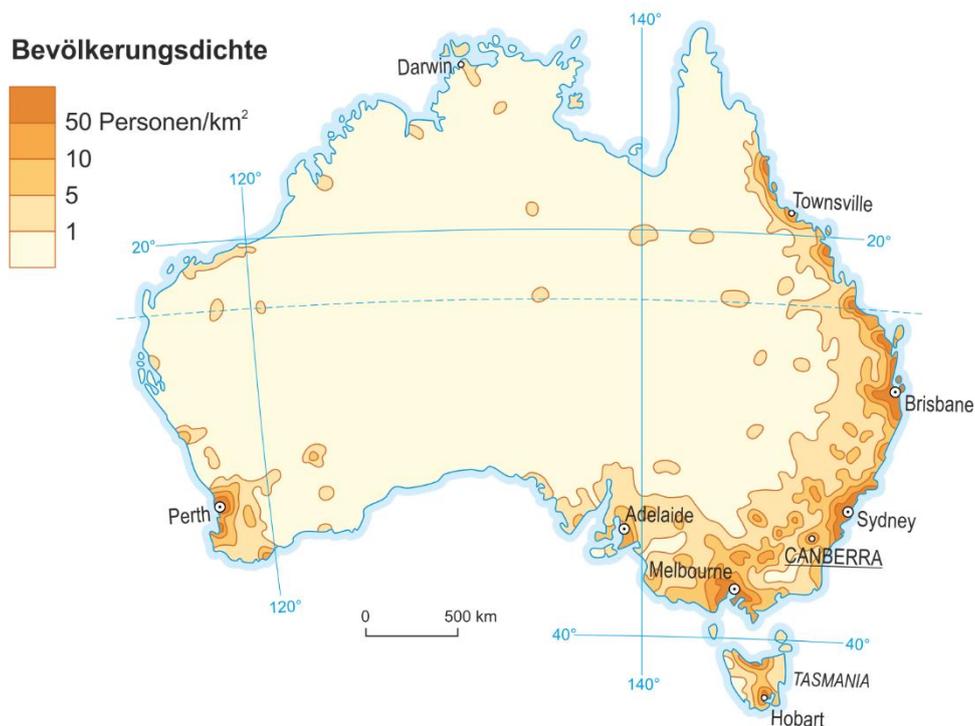


oder



Aufgabe 42. (0–1)

Auf der Karte wurde die Bevölkerungsdichte von Australien dargestellt.



Beurteile die Richtigkeit der nachfolgend aufgeführten Informationen. Wähle R, wenn die Information richtig ist, oder F – wenn sie falsch ist.

Der Küstenstreifen am Fuße des Großen Australischen Scheidegebirges ist eines der am dichtesten besiedelten Gebiete Australiens.	R	F
Die Ursache der niedrigen Bevölkerungsdichte im zentralen Teil Australiens ist die Lage in der Zone des subtropischen Trockenklimas.	R	F

Allgemeine Anforderung

I. Geographisches Wissen.

- 4. Kenntnisse unterschiedlicher Formen menschlicher Tätigkeit in der Umwelt, ihrer Voraussetzungen und Konsequenzen [...].

Spezifische Anforderung

XVII. Ausgewählte geographische Regionen und Probleme von Australien und Ozeanien. Der Schüler:

- 2) identifiziert die Gesetzmäßigkeiten bei der Bevölkerungsverteilung und Hauptmerkmale der Wirtschaft Australiens in Bezug auf natürliche Bedingungen.

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Antwort.

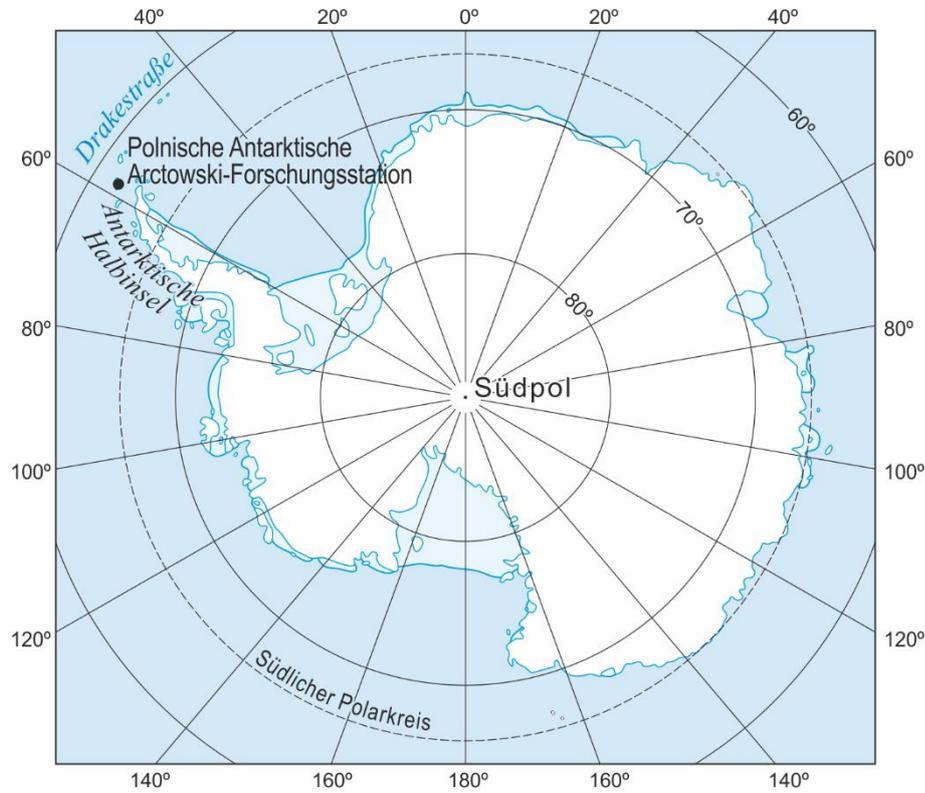
0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Lösung

RR

Aufgabe 43.

Auf der Karte wurde die Lage der polnischen Arctowski-Polarstation gekennzeichnet. Auf der Briefmarke wurde die Zuckmücke *Parochlus steinenii* dargestellt – eine von nur zwei Insektengattungen, die in der Antarktis vorkommen.



Quelle: www.bio-nica.info

Aufgabe 43.1. (0–2)

Die Polnische Polarstation liegt auf der King-George-Insel auf dem Breitenkreis 62°09'45" S. Die südliche Verbreitungsgrenze der Zuckmücke *Parochlus steinenii* ist der Breitenkreis 62°37' S.

Ermittle auf Grundlage der Karte, ob sich die Polnische Polarstation im Verbreitungsgebiet der Zuckmücke *Parochlus steinenii* befindet. Begründe Deine Antwort unter Berücksichtigung der Lage der Station gegenüber der Verbreitungsgrenze der Zuckmücke.

Antwort (ja / nein)

Begründung:

.....

Allgemeine Anforderung

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

2. Verwendung [...] von Karten zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderung

XVIII. Geographie der Polargebiete [...]. Der Schüler:

- 1) charakterisiert die Lage und die natürliche Umwelt der Antarktis [...].

Bewertungsregeln

2 Pkt. – richtige Antwort und richtige Begründung.

1 Pkt. – richtige Antwort ohne richtige Begründung.

0 Pkt. – nicht vollständige oder falsche Antwort oder keine Antwort.

Lösung

Ja

Beispiele für Begründungen:

- *Die Arctowski-Polarstation liegt nördlich des Breitenkreises 62°37'S.*
- *Die Forschungsstation befindet sich nördlich von der südlichen Verbreitungsgrenze der Zuckmücken.*
- *Die geographische Breite der Station ist kleiner als die geographische Breite der Grenze.*

Aufgabe 43.2. (0–1)

Nenne den Kontinent, an den die Antarktische Halbinsel über die Drakestraße grenzt.

- A. Nordamerika
- B. Südamerika
- C. Australien
- D. Afrika

Allgemeine Anforderung

II. Fähigkeiten und Anwendung des Wissens in der Praxis.

2. Verwendung [...] von Karten zwecks Beschaffung, Verarbeitung und Präsentation geographischer Informationen.

Spezifische Anforderung

XVIII. Geographie der Polargebiete [...]. Der Schüler:

- 1) charakterisiert die Lage und die natürliche Umwelt der Antarktis [...].

Bewertungsregeln

1 Pkt. – richtige Antwort.

0 Pkt. – falsche oder keine Antwort.

Lösung

B

WÖRTERBUCH

- Afryka – Afrika
 Ameryka Południowa – Südamerika
 Ameryka Północna – Nordamerika
 Angola – Angola
 Antarktyda – Antarktis
 Argentyna – Argentinien
 Australia – Australien
 Azja – Asien
 Białystok – Białystok
 Biegun południowy – Südpol
 Biegun północny – Nordpol
 Brazylia – Brasilien
 Buenos Aires – Buenos Aires
 Bydgoszcz – Bromberg
 Cieśnina Drake'a – Drakestraße
 Dania – Dänemark
 Dublin – Dublin
 Europa – Europa
 Gdańsk – Danzig
 Helsinki – Helsinki
 Islandia – Island
 koło podbiegunowe południowe
 – Südlicher Polarkreis
 koło podbiegunowe północne
 – Nördlicher Polarkreis
 Koszalin – Köslin
 Kraków – Krakau
 La Plata – La Plata
 Lizbona – Lissabon
 Montevideo – Montevideo
 Nizina Chińska – Das chinesische Tiefland
 Ocean Atlantycki – Atlantischer Ozean
 Ocean Indyjski – Indischer Ozean
 Ocean Spokojny – Pazifischer Ozean
 Ostra Brama – Tor der Morgenröte
 Parana – Parana
 Pekin – Peking
 Polska – Polen
 Porto Alegre – Porto Alegre
 Półwysep Antarktyczny
 – Antarktische Halbinsel
 Szanghaj – Shanghai
 Tasmania – Tasmanien
 Tybet – Tibet
 Urugwaj – Uruguay
 Warszawa – Warschau
 Wrocław – Breslau
 Zwrotnik Koziorożca
 – Wendekreis des Steinbocks
 Zwrotnik Raka
 – Wendekreis des Krebses



Auszüge aus den Stellungnahmen von Rezensenten:

Nach der Lektüre der *Informationsschrift* lässt sich feststellen, dass die Überprüfung der Kenntnisse weder stressig noch mühselig sein muss. Die Aufgaben sind ideenreich, schön bebildert und vielfältig in Inhalt und Form. Das Lösen der Aufgaben fesselt die Schüler wie ein gutes Rätsel. Und wie bei einem guten Rätsel ist die Freude groß, wenn wir alles lösen können! Und wenn nicht alles gelöst werden konnte, dann haben wir eine gute Gelegenheit festzustellen, woran wir noch arbeiten müssen. Ausgezeichnetes didaktisches Material!

Dr. Bożena Kicińska

Es ist zu beachten, dass der Schwerpunkt der Aufgaben auf denjenigen Aspekten liegt, die die Fähigkeiten und die Anwendung des Wissens in der Praxis überprüfen. Dies bezieht sich vor allem auf die Verwendung von Karten, Bildern sowie anderen Quellen zwecks Beschaffung und Verarbeitung geographischer Informationen. In diesem Zusammenhang ist das graphische Material der Aufgaben positiv zu beurteilen. Es umfasst sowohl Karten und Diagramme als auch Abbildungen und Fotos. Das Material ist umfangreich und passt zum Inhalt der einzelnen Aufgaben. Die Schwerpunktsetzung auf Aufgaben, bei denen die Fähigkeit zur Bestimmung von Zusammenhängen und Verhältnissen zwischen den Bestandteilen der geographischen Umwelt, ihrer natürlichen Elemente und sozial-wirtschaftlichen Aspekte überprüft wird, ist als geeigneter Ansatz zu betrachten.

Dr. hab. Tomasz Opach

Der Aufbau der *Informationsschrift* ist verständlich und schildert korrekt die Inhalte der Lehrprogrammgrundlage. Die *Informationsschrift* ist ein wertvolles Hilfsmittel im Prozess der Planung, Umsetzung und des Ablaufs der geographischen Bildung in der Grundschule. Dank der Komplementarität der angewandten Präsentationsmethode des Materials ist die *Informationsschrift* ein präzises Hilfsmittel für eine vielseitige Vorbereitung der Schüler der achten Klasse auf die Prüfung.

Dr. hab. Tomasz Wites